OLYMPUS

DIGITAL VOICE REKORDER

DS-2800

BEDIENUNGSANLEITUNG

DE BEDIENUNGSANLEITUNG
IT ISTRUZIONI
RU ИНСТРУКЦИЯ

Vielen Dank für das Vertrauen in Olympus-Produkte, das Sie uns mit dem Kauf des Digital Voice Rekorder erwiesen haben. Machen Sie sich bitte gründlich mit dem Inhalt dieser Bedienungsanleitung vertraut, damit stets ein einwandfreier und sicherer Betrieb des Produkts gewährleistet ist. Bewahren Sie außerdem die Bedienungsanleitung stets griffbereit für späteres Nachschlagen auf.

Im Interesse fehlerfreier Resultate empfiehlt sich stets zuvor eine Testaufnahme.

DE

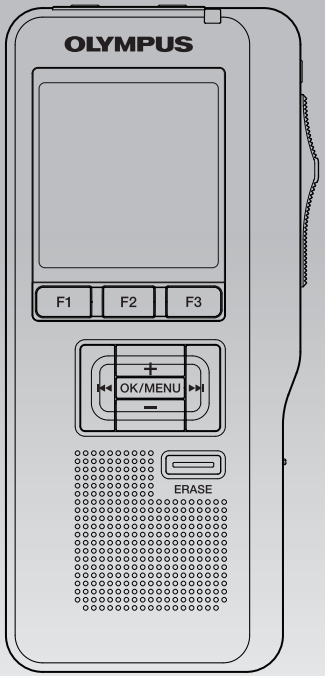
Einführung

- Inhaltliche Änderungen dieser Bedienungsanleitung vorbehalten. Kontaktieren Sie unseren Kundendienst, wenn Sie das Neueste über Produktbezeichnungen und Modellnummern wissen möchten.
- Um die Richtigkeit des Inhalts dieser Bedienungsanleitung zu garantieren, wurde mit größter Sorgfalt vorgegangen. Sollten dennoch fragliche Angaben, Fehler oder Auslassungen existieren, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.
- Von Olympus vom Garantieanspruch ausgeschlossen sind passive oder sonstige Schäden aufgrund von Datenverlusten durch einen Defekt des Produktes, eine von Olympus oder einer Olympus-Kundendienststelle unterschiedlichen Dritten vorgenommene Reparaturen oder aus jeglichen sonstigen Gründen.

Warenzeichen

- Microsoft und Windows sind eingetragene Warenzeichen von Microsoft Corporation.
- Macintosh ist ein Warenzeichen der Apple Computer Inc.
- Intel und Pentium sind eingetragene Warenzeichen von Intel Corporation.
- Das SD-Logo ist ein Warenzeichen.
- Das SDHC-Logo ist ein Warenzeichen.
- Andere hier genannte Produkt- und Markennamen sind u.U. Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Urheberrechtsinhaber.

Stichwortverzeichnis



Stichwortverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	S.4	
Sicherer und korrekter Gebrauch	S.5	
Allgemeines	S.7	1
Grundlegende Bedienung	S.18	2
Erweiterte Anleitung	S.32	3
Verwalten von Dateien auf Ihrem PC	S.48	4
Sonstige praktische Anwendungen	S.55	5
Zusätzliche Informationen	S.56	6

Inhaltsverzeichnis

Einführung

Inhaltsverzeichnis....4
Sicherer und korrekter Gebrauch....5
Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen....5

1 Allgemeines

Hauptmerkmale....7
Speicherkarte....8
Bezeichnung der Teile....10
Einlegen der Batterien....12
Einschalten des Rekorders....14
Energiesparmodus [Eco Modus]....14
Einsetzen und Entnehmen der SD Karte....15
Einstellung von Uhrzeit und Datum [Zeit & Datum]....16

2 Grundlegende Bedienung

Aufnahme....18
Mikrofonempfindlichkeit [Mikro-Empf.]....22
Aufnahmearten [Aufnahmemodus]....23
VCVA-Aufnahme [VCVA]....24
Mithörkontrolle....25
Wiedergabe....26
Löschfunktionen....28

3 Erweiterte Anleitung

Menüverzeichnis....32
Lernen Sie, das Menü zu verwenden....34
Wahl von Ordnern und Dateien....35
Anzeige der Dateidaten....36
Sperren des Zugriffs auf Dateien [Sperren]....37
Index marken....38
Sprache [Gerätesprache]....39
LCD-Beleuchtung [Beleuchtung]....40
Leuchtdiode [LED]....41
LCD-Kontrasteinstellung [Kontrast]....42
Systemtöne [Signale]....43
Formatierung des Rekorders [Formatieren]....44
Überprüfung der Systeminformationen [System-Info]....46
Ändern der USB Klasse [USB Klasse]....47

4 Verwalten von Dateien auf Ihrem PC

DSS Player-Software....48
Installieren der DSS Player-Software....50
Deinstallieren der DSS Player-Software....51
Verwenden der Onlinehilfe....51
Anschliessen des Rekorders an einen PC....52
Bedienung des DSS Players....54

5 Sonstige praktische Anwendungen

Verwendung als externer Speicher eines PC....55

6 Zusätzliche Informationen

Verzeichnis der Warnmeldungen....56
Fehlersuche....57
Sonderzubehör (optional)....59
Technische Daten....60
Technische Hilfe und Support....61

Sicherer und korrekter Gebrauch

Damit stets ein sicherer und korrekter Betrieb gewährleistet ist, machen Sie sich bitte vor der Inbetriebnahme des Rekorders gründlich mit dem Inhalt dieser Bedienungsanleitung vertraut. Bewahren Sie außerdem die Bedienungsanleitung stets griffbereit für späteres Nachschlagen auf.

- Die nachstehend aufgeführten Warn- und Hinweissymbole bezeichnen wichtige Sicherheitsinformationen. Zum Schutz der eigenen Person und anderer vor Verletzungen und Sachschäden ist es ausschlaggebend, dass Sie stets die Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen beachten.

In dieser Anleitung verwendete Begriffe

- **Das Wort „Karte" wird in Bezug auf die SDKarte verwendet.**
- **Das Wort „DSS Player" wird im Bezug auf das DSS Player Standard Dictation Module in Windows Umgebung und DSS Player in Apple Macintosh Umgebung verwendet.**
- **Die Hinweise am unteren Rand einer Seite verweisen auf zusätzliche Informationen, Ausnahmen oder relevante Punkte.**
- **Wörter in Großbuchstaben wie PLAY oder REC werden verwendet um Funktionen, Tasten oder Schalterpositionen zu beschreiben.**

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

- **Lassen Sie den Rekorder keinesfalls an heißen und feuchten Orten zurück wie etwa in einem geschlossenen Pkw bei direkter Sonneneinstrahlung oder am Strand im Sommer.**
- **Bewahren Sie den Rekorder keinesfalls an Orten mit übermäßiger Feuchtigkeits- oder Staubbelastung auf.**
- **Reinigen Sie den Rekorder keinesfalls mit organischen Lösungsmitteln wie Alkohol oder Farbverdünner.**
- **Legen Sie den Rekorder keinesfalls auf oder in die Nähe von Elektrogeräten wie Fernsehgeräten oder Kühlschränken.**
- **Vermeiden Sie die Aufnahme oder Wiedergabe in der Nähe von elektronischen Geräten wie etwa Handys, da sonst Störungen oder Rauschen möglich ist. Bei Rauschen wechseln Sie den Ort oder stellen den Rekorder weiter entfernt von solchen Geräten auf.**
- **Vermeiden Sie die Berührung mit Sand oder Schmutz. Andernfalls drohen irreparable Schäden.**
- **Vermeiden Sie starke Vibrationen oder Stöße.**
- **Versuchen Sie keinesfalls, selbst das Gerät zu zerlegen, zu reparieren oder zu modifizieren.**
- **Benutzen Sie den Rekorder nicht beim Steuern eines Fahrzeugs (z.B. Fahrrad, Motorrad oder Gocart).**
- **Sorgen Sie dafür, dass der Rekorder dem Zugriff von Kindern entzogen ist.**

<Warnung vor Datenverlust>
Durch Bedienfehler, Gerätestörungen oder Reparaturmaßnahmen werden u.U. die in einem der Speicher enthaltenen Aufzeichnungen beschädigt oder gehen verloren.
Daher empfiehlt es sich für wichtige Inhalte in jedem Fall die Erstellung einer Sicherungskopie auf PC-Festplatte. Von Olympus vom Garantieanspruch

ausgeschlossen sind passive oder sonstige Schäden aufgrund von Datenverlusten durch einen Defekt des Produktes, einen von Olympus oder einer Olympus- Kun dienststelle unterschiedlichen Dritten vorgenommene Reparaturen oder aus jeglichen sonstigen Gründen.

Batterien

⚠ Gefahr:

- **Niemals elektrische Kabel oder Stecker direkt an die Batterien anlöten oder diese umbauen.**
- **Niemals die Batteriepole (⊕ und ⊖) kurz schließen. Andernfalls kann es zu Überhitzung kommen und/oder es besteht Stromschlag- und Feuergefahr.**
- **Zum Schutz der Anschlusskontakte sollte die Batterie beim Transportieren oder Lagern stets in der mitgelieferten Schutztasche aufbewahrt werden. Die Batterie niemals so aufbewahren oder transportieren, dass sie mit metallischen Gegenständen (wie z.B. Schlüsselring etc.) in Berührung kommen kann. Andernfalls kann sich die Batterie überhitzen und es besteht Feuer- und/ oder Stromschlaggefahr.**
- **Niemals die Batterien direkt an eine Steckdose oder den Zigarettenanzünder eines Autos anschließen.**
- **Die Batterien immer polrichtig einlegen.**
- **Wenn Batterieflüssigkeit in die Augen gelangt, sofort mit klarem Wasser auswaschen und unverzüglich einen Arzt aufsuchen.**
- **Der Pluskontakt ⊕ enthält eine Öffnung, durch die Gas entweichen kann. Diese Öffnung nicht abdecken oder verstopfen.**

⚠ Achtung:

- **Batterien dürfen niemals offenen Flammen ausgesetzt, erhitzt, kurzgeschlossen oder zerlegt werden.**
- **Versuchen Sie keinesfalls Trockenzellen wie Alkali- oder Lithium-Batterien aufzuladen.**
- **Verwenden Sie keine Batterie mit einer beschädigten oder rissigen Hülle.**
- **Bewahren Sie Batterien für Kinder unzugänglich auf.**
- **Wenn beim Betrieb des Produkts ungewöhnliche Geräusche, Wärme, Rauch oder durchdringender Geruch entstehen, gehen Sie wie folgt vor:**
  1. Entnehmen Sie sofort vorsichtig die Batterien, damit Sie sich nicht verbrennen.
  2. Zur Reparatur benachrichtigen Sie bitte Ihren Händler oder die örtliche Olympus-Vertretung.
- **Niemals die wiederaufladbaren Batterien ins Wasser werfen. Kontakte nicht mit Wasser in Berührung bringen.**
- **Niemals die Batterieummantelung entfernen oder beschädigen.**
- **Niemals beschädigte, undichte, verfärbte oder deformierte Batterien benutzen.**
- **Das Ladegerät vom Netz abtrennen, wenn der Ladevorgang nach der vorgegeben Dauer immer noch nicht vollständig durchgeführt wurde.**
- **Wenn Batterieflüssigkeit auf die Haut oder Kleider gelangt, sofort mit klarem Wasser abwaschen.**
- **Batterien nicht ins Feuer werfen.**

⚠ Vorsicht:

- **Batterien vor Stoß oder Fall schützen.**
- **Nicht mit anderen Batterietypen zusammen benutzen.**

1 Allgemeines

Hauptmerkmale

- **Schiebeschalter Bedienung für einfache Handhabung.**
- **Unterstütztes Speichermedium: SD Karte (☞ S.8).**
- **Drei Smart Buttons F1, F2 und F3.**
- **Aufnahme und Speichern der Sprachdateien (DSS Pro-Format, Dateiendung „DS2“).**
- **Zwei Aufnahmemodi: QP-Modus (Qualitätswiedergabe) oder SP-Modus (Standardwiedergabe) (☞ S. 23).**
- **Überschreibende Aufnahme und einfügende Aufnahme (teilweises Einfügen) sind verfügbar (☞ S. 20, S. 21).**
- **Unterstützt USB 2.0 High Speed, mit der die Daten in Hochgeschwindigkeit vom Rekorder auf Ihren Computer überspielt werden können.**
- **Fünf Ordner und bis zu 200 Dateien/Ordner, für ein Maximum von 1000 Aufnahmen(☞ S.18).**
- **Er verfügt über die eingebaute Variable Control Voice Actuator (VCVA) Funktion (☞ S.24).**
- **Große LCD Anzeige mit Hintergrundbeleuchtung.**
- **Hilfreiche Index mark-Funktion, mit der spezifische Stellen im Diktat gesucht werden können (☞ S.38).**
- **Beeinhaltet DSS Player Software (☞ S.48).**

Speicherkarte

Dieser Rekorder verwendet als Speichermedium eine SD Karte.

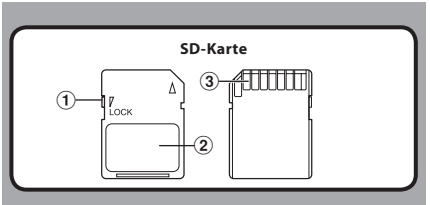
Grundsätzliche Angaben zu den Karten

Der Rekorder unterstützt Karten mit Speicherkapazitäten zwischen 512MB und 16GB.

Einstellungen und Betriebsumgebung der Karte

Falls Sie andere Karten als die mitgelieferte Karte verwenden, lesen Sie die neuesten Betriebsinformationen auf der Olympus Internetseite: (**http://www.olympus.com**) Lesen Sie außerdem die folgenden Seiten zum Umgang mit der Karte.

- Einsetzen und Entnehmen der SD Karte (☞ S.15).
- Formatierung des Rekorders [**Formatieren**] (☞ S.44).



SD-Karte

① Kartenverriegelung

Die SD-Karte ist mit einer Verriegelungsfunktion ausgestattet. Durch die Verriegelungsfunktion wird verhindert, dass wichtige Daten versehentlich überschrieben oder gelöscht werden.

Bei eingestellter Verriegelungsfunktion erscheint [⚿] auf dem Display.

② Indexbereich

Zum Aufschreiben der Identifikationsdaten der Karte oder des Inhalts.

③ Kontaktbereich

Kommt mit den Signalauslesekontakten des Rekorder in Berührung.

Speicherkapazitäten von Karten und ungefähre Aufnahmezeiten *1

Speicherkapazität	[QP] Modus	[SP] Modus
512 MB	38 Std.	79 Std.
1 GB	77 Std.	157 Std. *2
2 GB	152 Std. *2	312 Std. *2
4 GB	305 Std. *2	629 Std. *2
8 GB	624 Std. *2	1279 Std. *2
16 GB	1248 Std. *2	2557 Std. *2

Oben sind die Standardzeiten angegeben, wobei die Aufnahmezeit von der Karte abhängt.

*1: Mögliche Aufnahmezeit für eine durchgehende Datei. Die mögliche Aufnahmezeit ist u. U. kürzer, wenn zahlreiche kurze Aufnahmen gemacht werden.

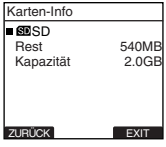
*2: Gesamtaufnahmezeit mehrerer Dateien. Die maximale Aufnahmezeit pro Datei beträgt 99 Stunden 59 Minuten.

⚠ Achtung:

- **Berühren Sie niemals die Kontakte der Karte. Die Karte könnte beschädigt werden.**
- **Lagern Sie die Karte nicht an Orten, an denen sie sich statisch aufladen könnte.**
- **Lagern Sie die Karte außerhalb der Reichweite von Kindern. Falls Teile verschluckt werden, kontaktieren Sie sofort einen Arzt/Notarzt.**

Anzeige der Kartendaten [Karten-Info]

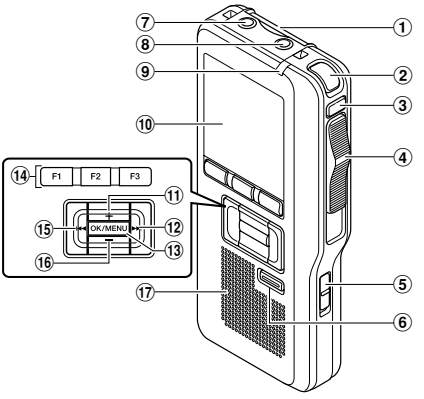
Man kann Daten, wie die Speicherkapazität und den restlichen Speicher eingesteckter Karten, auf dem Rekorder anzeigen lassen (☞ S.33).

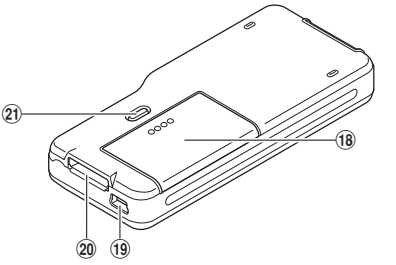


Hinweise

- **Beim Initialisieren (Formatieren) einer Karte, versichern Sie sich, daß zuvor keine wichtigen Daten darauf gespeichert wurden. Die Initialisierung löscht die auf der Karte existierenden Daten vollständig.**
- In manchen Fällen kann eine auf einem anderen Gerät wie einem Computer formatierte (initialisierte) Karte nicht erkannt werden. Formatieren Sie sie daher unbedingt zuerst auf diesem Rekorder.
- Die Karte hat eine begrenzte Lebensdauer. Wenn deren Ende erreicht ist, wird das Beschreiben oder Löschen von Daten auf der Karte unmöglich. In diesem Falle tauschen Sie die Karte aus.
- Falls Sie einen, mit der Karte kompatiblen, PC Kartenadapter verwenden, zum Speichern oder Löschen von Daten auf der Karte, kann die maximale Aufnahmezeit auf der Karte verringert werden. Um die Original-Aufnahmezeit wiederherzustellen, initialisieren/formatieren Sie die Karte im Rekorder.
- Olympus übernimmt keine Haftung für Datenverfälschung oder -verlust infolge von Fehlgebrauch der Karte.

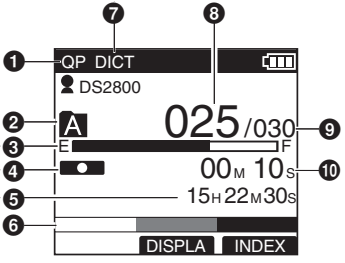
Bezeichnung der Teile



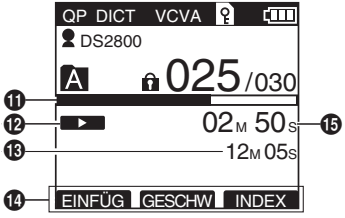


① **SD-Kartenfach**
② **Integriertes Mikrofon**
③ **NEW-Taste (Neu)**
④ **Schiebeschalter (REC/STOP/PLAY/REV) switch**
⑤ **POWER (ON/OFF)-Schalter**
⑥ **ERASE-Taste (Löschen)**
⑦ **EAR-Buchse (Ohrhörer)**
⑧ **MIC-Buchse (Mikrofon)**
⑨ **Aufnahme/Wiedergabe Kontrollleuchte**
⑩ **Display (LCD-Anzeige)**
⑪ **+ (Lautstärke) -Taste**
⑫ **Schnellvorlauf (►►I) -Taste**
⑬ **OK/MENU -Taste**
⑭ **Smart (F1,F2,F3) -Taste**
⑮ **Rücklauf (I◄◄) -Taste**
⑯ **– (Lautstärke) -Taste**
⑰ **Integrierter Lautsprecher**
⑱ **Batteriefachdeckel**
⑲ **PC (USB) Anschluss**
⑳ **Anschluß Docking Station**
㉑ **Taste zum Öffnen des Batteriefachdeckels**

Display-Statusanzeigen (LCD-Anzeige)



Anzeige im Aufnahmemodus



Anzeige im Wiedergabemodus

❶ **Aufnahmemodusanzeige**
❷ **Aktueller Ordner**
❸ **Restspeicheranzeige (E/F-Balken)**
❹ **Aufnahme-Symbol**
❺ **Restliche Aufnahmezeit**
❻ **Pegelanzeige**
❼ **Mikrofonempfindlichkeit**
❽ **Aktuelle Dateinummer**
❾ **Gesamtdateienzahl des Ordners**
❿ **Bisherige Aufnahmezeit**
⓫ **Anzeige der Wiedergabezeit**
⓬ **Wiedergabe-Symbol**
⓭ **Gesamtaufnahmezeit der gewählten Datei**
⓮ **Anzeige der aktuellen Smart Button - Funktion**
⓯ **Bisherige Wiedergabezeit**

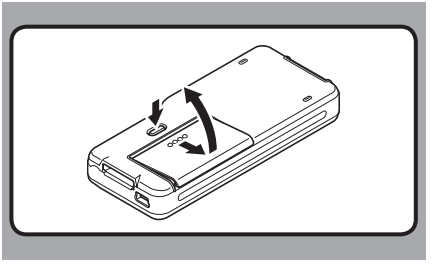
[ ] Anzeige der Autorenkennung
[ ] Batteriekapazitätsanzeige
[VCVA] VCVA-Anzeige (Variable Control Voice Actuator)
[ ] Kartenverriegelungsanzeige
[ ] Sperranzeige

Einlegen der Batterien

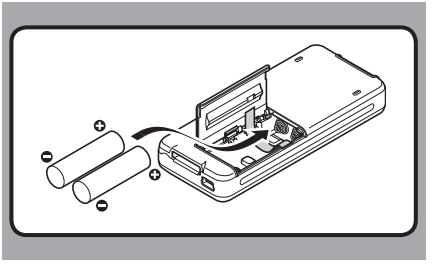
Dieser Rekorder kann mit AAA Alkali-Batterien verwendet werden.

AAA Alkali-Batterien

1 Drücken Sie die Taste zum Öffnen des Batteriefachdeckels etwas herunter und öffnen Sie den Batteriefachdeckel.



2 Legen Sie zwei Batterien (Format AAA) wie in der Abbildung richtig gepolt ein, und schließen Sie dann den Batteriefachdeckel.



- Legen Sie die Batterien in der im Inneren des Batteriefachs angegebenen Ausrichtung ein.Achten Sie außerdem beim Einlegen der Batterien darauf, dass sich das Band wie in der Abbildung unter den Batterien befindet.Die Batterien können so bequem an dem Band herausgezogen werden.

Beim Ziehen am Band könnten die Batterien plötzlich herauskommen, drücken Sie daher die Batterien beim Ziehen am Band etwas herunter.

Austausch der Batterien

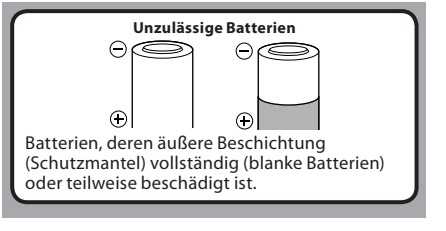
Die Batteriekapazitätsanzeige auf dem Display ändert sich mit abnehmender Batterieleistung wie folgt.

- Erscheint [▭] auf dem Display, so tauschen Sie die Batterien baldmöglichst aus.
  Wenn die Batterien zu schwach sind, erscheint das [▭] und [**Ladezustand niedrig**] auf dem Display und der Rekorder schaltet sich aus.

Vorsichtshinweise zu Batterien

⚠ Achtung:

- **Die Verwendung von Batterien, deren äußere Beschichtung (Schutzmantel) teilweise oder vollständig beschädigt ist bzw. die Verwendung beschädigter Batterien, kann zum Auslaufen von Batterieflüssigkeit und zum Überhitzen sowie zur Explosion der Batterien führen. Aus diesem Grund sollten solche Batterien keinesfalls verwendet werden.**
- **Im Handel erhältliche Batterien, deren äußere Beschichtung (Schutzmantel) teilweise oder vollständig beschädigt ist, sollten keinesfalls verwendet werden.**

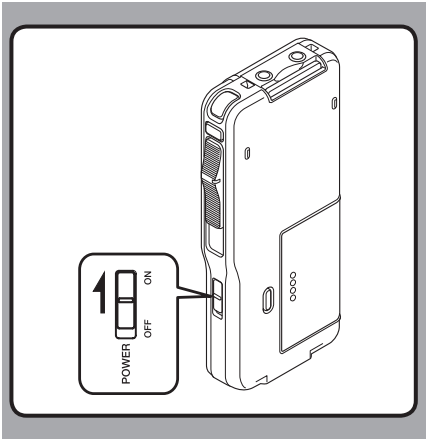

Unzulässige Batterien
Batterien, deren äußere Beschichtung (Schutzmantel) vollständig (blanke Batterien) oder teilweise beschädigt ist.

Hinweise

- **Vor dem Austausch der Batterien muß der Rekorder ausgeschaltet (OFF) sein.** Bei einer Entnahme der Batterien während der Rekorder in Gebrauch ist, kann u.U. der Karteninhalt verloren gehen. Falls bei der Aufnahme einer Datei die Batteriekapazität nachlässt, kann die Datei ganz verloren gehen, da die Dateikopfzeile nicht beschrieben ist. Daher müssen Sie die Batterien sofort austauschen, sobald nur noch ein Segment der Batterieanzeige zu sehen ist.
- Beide Batterien müssen stets als Satz ausgetauscht werden.
- **Mischen Sie keinesfalls alte und neue Batterien oder die Batterien verschiedener Typen bzw. Hersteller.**
- Falls der Batterieaustausch länger als 1 Minute dauert, müssen Sie beim Einlegen frischer Batterien u.U. die Uhrzeit neu einstellen.
- Entnehmen Sie die Batterien, wenn der Rekorder länger nicht gebraucht wird.

Einschalten des Rekorders

Solange der **POWER**-Schalter auf der Rückseite des Rekorders auf [**OFF**] steht, sind keine Tasten und Schalter am Rekorder aktiv. Schalten Sie den **POWER**-Schalter auf [**ON**], um den Rekorder zu aktivieren.
Wird der Rekorder nicht gebraucht, so ist die Stromversorgung auszuschalten, damit die Batterien weitestgehend geschont werden.

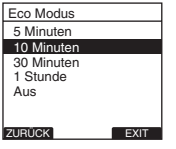


Energiesparmodus [Eco Modus]

Wenn der Rekorder eingeschaltet (ON), jedoch für 10 Minuten nicht in Gebrauch ist, schaltet er per Werksvoreinstellung automatisch in den Energiesparmodus um. Um den Rekorder zu reaktivieren, drücken Sie eine beliebige Taste am Rekorder.

Energiesparmodus Einstellung

Als Umschaltzeit auf Energiesparbetrieb können Sie unter [**5 Minuten**], [**10 Minuten**], [**30 Minuten**], [**1 Stunde**] und [**Aus**] wählen. Durch Drücken einer beliebigen Taste wird der Energiesparbetrieb deaktiviert.
Die Einstellung [**Eco Modus**] kann im Menü geändert werden. Weitere Einzelheiten siehe „**Menüverzeichnis**“ (☞ S.32) und „**Lernen Sie, das Menü zu verwenden**“ (☞ S.34).

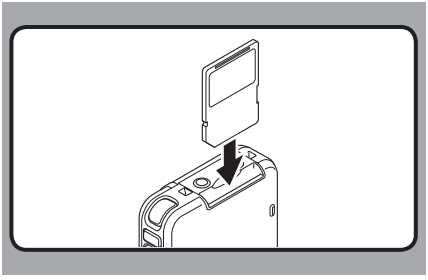


Einsetzen und Entnehmen der SD Karte

Entnehmen von SD Karte

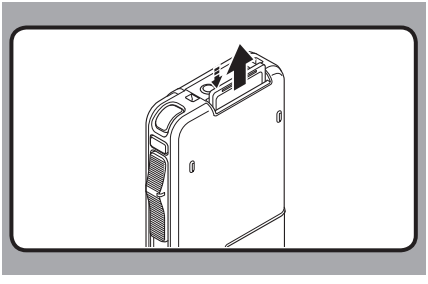
Stecken Sie die SD-Karte in der abgebildeten Richtung ins Kartenfach, bis sie hörbar einrastet.

- Sobald Sie eine SD-Karte in den SD-Kartenschlitz einschieben, blinkt die Anzeige [**Bitte warten**] auf dem LCD-Display einige Sekunden lang, während die Karte bestätigt wird.



Entnehmen der SD Karte

Drücken Sie die SD-Karte herein, um die Sperre aufzuheben und lassen Sie sie heraus gleiten.



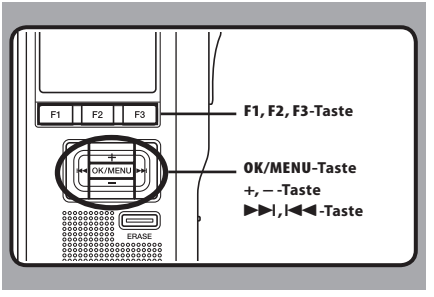
Hinweise

- **Halten Sie die Karte dabei gerade.**
- **Die Karte stoppt mit einem Klicken, wenn sie vollständig eingeführt ist.**
- **Wenn Sie die Karte falsch herum oder schräg einführen, kann sich diese verkanten, oder der Kontaktbereich der Karte wird dadurch beschädigt.**
- **Wenn die Karte nicht vollständig eingeschoben ist, können keine Daten auf die Karte gespeichert werden.**
- **Halten Sie die Karte gerade und ziehen Sie sie heraus.**
- Bei Einsetzen einer nicht formatierten Karte, zeigt der Rekorder automatisch das Menü der Formatierungsoptionen an (☞ S.44).
- Verwenden Sie niemals eine andere Karte in diesem Rekorder, es sei denn, sie wurde im selben Gerät formatiert (☞ S.44).
- Ziehen Sie die Karte keinesfalls heraus, solange der Rekorder in Betrieb ist. Dadurch könnten Daten beschädigt werden.
- Schnelles Wegnehmen Ihres Fingers nach Einschieben der Karte kann zu deren gewaltsamen Heraustreten aus dem Schlitz führen.

Einstellung von Uhrzeit und Datum [Zeit & Datum]

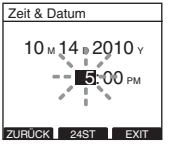
Das korrekte Einstellen von Datum und Zeit im Rekorder ist sehr wichtig, da jede im Rekorder aufgenommene Datei das Uhrzeit und Datum als Teil der Dateikopfzeile tragen wird. Dies wird später das Verwalten der Dateien vereinfachen.

Die Stundenanzeige blinkt automatisch, wenn Sie vor der ersten Benutzung des Rekorders Batterien einlegen, oder nachdem Sie den Rekorder eine längere Zeit nicht mehr benutzt haben.



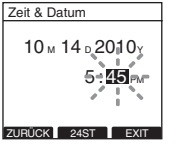
1 Drücken Sie die ▶▶I oder I◀◀ Taste um die einzustellenden Zeiteinheiten zu wählen.

- Wählen Sie die aufblinkende Zeiteinheit aus „**Stunde**“, „**Minute**“, „**Jahr**“, „**Monat**“ und „**Tag**“.



2 Drücken Sie die + oder − Taste um eine Einstellung vorzunehmen.

- Um die nächste Zeiteinheit auszuwählen drücken Sie ebenfalls die ▶▶I oder I◀◀ Taste und nehmen die Einstellung mit der + oder − Taste vor.



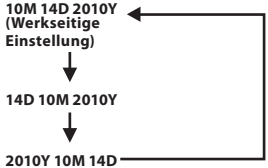
- Durch Drücken der **F2** ([**24ST**] oder [**12ST**])-Taste während der Stunden-und Minuteneinstellung können Sie zwischen 12 und 24 Stundenanzeige wählen.

Beispiel: 5:45 P.M.(P.M. = Nachmittag)

5:45 PM (Werkseitige Einstellung) ⟷ 17:45

- Durch Drücken der **F2**([**M**]/[**D**]/[**Y**] oder [**D**]/[**M**]/[**Y**] oder [**Y**]/[**M**]/[**D**])*-Taste während der Stunden-und Minuteneinstellung können Sie zwischen 12 und 24 Stundenanzeige wählen.

Beispiel: Oktober 14, 2010



* Das Display ändert sich je nach Einstellung.

3 Drücken Sie die OK/MENU-Taste zum Abschluss des Einstellvorgangs.

- Die Uhr beginnt von dem eingestellten Datum und der eingestellten Zeit an zu laufen. Stellen Sie die Zeit entsprechend ein und drücken Sie die **OK/MENU**-Taste.

Hinweise

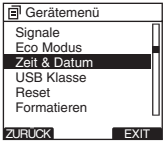
- Steht der Schiebeschalter während der Einstellung von Uhrzeit und Datum auf einer anderen Position als **STOP**, so werden die aktuell eingestellten Uhrzeit und Datum (nicht finalisierten Uhrzeit und Datum) gelöscht und auf die vorher eingestellten Uhrzeit und Datum zurückgesetzt.
- Mit der DSS Player Software können Sie Datum und Uhrzeit auch vom PC aus einstellen (☞ S.48).

Ändern von Uhrzeit und Datum

Steht der **POWER**-Schalter des Rekorders auf ON, so erscheint zwei Sekunden lang [**Zeit & Datum**]. Sind Uhrzeit und Datum nicht korrekt, so sorgen Sie gemäß dem nachstehenden Verfahren für die richtige Einstellung.

1 Drücken Sie die + oder – Taste im [Gerätemenü], und wählen Sie [Zeit & Datum].

- Siehe S. 33 bezüglich des Untermenüs.



2 Drücken Sie die OK/MENU oder ▶▶| Taste.

- Das Uhrzeit- und Datum -Display erscheint. Die Stundenanzeige blinkt als Hinweis darauf, dass Uhrzeit und Datum eingestellt werden können. Die folgenden Schritte sind mit Schritt 1 bis 3 unter „Einstellung von Uhrzeit und Datum (Zeit & Datum)“ identisch (☞ S.16).

3 Drücken Sie dann erneut F3(EXIT) oder |◀◀ Taste, um die Einstellung zu beenden.

Aufnahme

Per Werksvoreinstellung hat der Rekorder fünf Ordner, [A], [B], [C], [D], [E] und Sie können den gewünschten Ordner durch Drücken der Taste **F1**(**ORDNER**) wählen. Diese fünf Ordner können wahlweise dazu verwendet werden, die Art der Aufnahmen zu unterscheiden; zum Beispiel, Ordner [A] zum Speichern privater Informationen, während Ordner [B] geschäftliche Informationen beinhaltet. Bis zu 200 Nachrichten können pro Ordner aufgenommen werden.

Der Aufnahmemodus ist ab Werk auf [**QP**] eingestellt.

Aufnahmefunktion

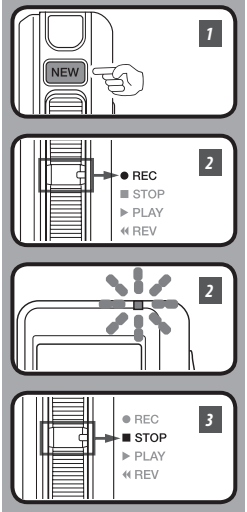
Per Werksvoreinstellung ist das Aufnahmeverhalten so eingestellt, an der gegenwärtigen Position aufzunehmen (zu überschreiben). Dieses kann jedoch zu einer der folgenden Einstellungen geändert werden:

- **Anfügen:** Aufnahme am Ende der gegenwärtigen Datei anhängen (☞ S.19).
- **Überschreiben:** Die an der gegenwärtigen Position in der Datei beginnende Aufnahme überschreiben (☞ S.20).
- **Einfügen:** Aufnahme an der gegenwärtigen Position einfügen (☞ S.21).

Einstellungen zur Aufnahme

Es können Einstellungen zur Aufnahme vorgenommen werden, um die Aufnahme der jeweiligen Umgebung anzupassen.

- Mikrofonempfindlichkeit [**Mikro-Empf.**] (☞ S.22).
- Aufnahmearten [**Aufnahmemodus**] (☞ S.23).
- VCVA-Aufnahme [**VCVA**] (☞ S.24).
- Freihändige Aufnahme (☞ S.25).



Neuaufnahme

Erstellen einer neuen Datei.

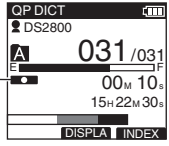
1 Drücken Sie die NEW-Taste zur Erstellung einer neuen Datei.

ⓐ Ausgewählte Autoren- ID
ⓑ Neue Dateinummer
ⓒ Restliche Aufnahmezeit

2 Stellen Sie den Schiebeschalter auf REC(●) um die Aufnahme zu starten.

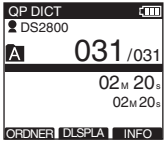
- Die Aufnahme/Wiedergabe-Kontrolllampe leuchtet Rot und das [●] Aufnahmesymbol erscheint in der Anzeige. Wenn Sie **F2**(**DISPLA**) während der Aufnahme drücken, können Sie die Anzeige des LCDDisplays ändern.

ⓒ Aufnahmesymbol



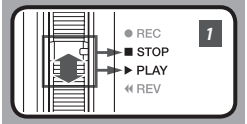
3 Stellen Sie den Schiebeschalter auf STOP(■) um die Aufnahme zu stoppen.

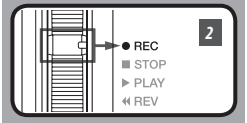
- Sollen zusätzliche Aufzeichnungen an eine Datei angehängt werden, so stellen Sie erneut den Schiebeschalter auf **REC**(●).

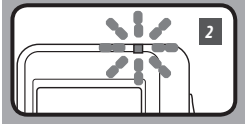


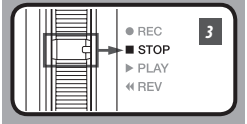
Hinweise

- Sobald die verbleibende Aufnahmezeit 60, 30 und 10 Sekunden erreicht, ist jeweils ein Bestätigungston zu hören.
- Wenn die verbleibende Aufnahmezeit weniger als 60 Sekunden beträgt, fängt die Aufnahme/Wiedergabe-Kontrollleuchte rot zu blinken an. Wenn die Aufnahmezeit auf 30 oder 10 Sekunden sinkt, blinkt die Leuchte schneller.
- Die Anzeige [**Speicher voll**] oder [**Ordner voll**] erscheint, sobald die Speicher- oder Dateiaufnahmekapazität erschöpft ist. Vor der Aufzeichnung weiterer Daten sind nicht mehr benötigte zu löschen.
  – Löschen Sie alle unnötigen Dateien, bevor Sie weitere Aufnahmen machen (☞ S.28) oder Sprachdateien mit der DSS Player-Software auf Ihren Computer überspielen (☞ S.48).









Überschreiben von Aufnahmen

Sie können den Inhalt einer zuvor aufgezeichneten Datei von jedem Punkt an überschreiben.
Beachten Sie, dass die überschriebene Aufnahme gelöscht wird.

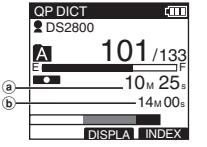
1 Starten Sie die Wiedergabe der Datei in der Sie überschreiben wollen.

- Unterbrechen Sie die Wiedergabe am Startpunkt des Überschreibens.

2 An der Stelle an der Sie mit dem Überschreiben starten wollen, schieben Sie den Schalter auf REC(●).

- Die Aufnahme/Wiedergabe Kontrollleuchte Rot und das [●] Aufnahmesymbol erscheint in der Anzeige.

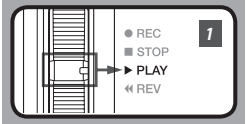
ⓐ Bisherige Aufnahmezeit
ⓑ Gesamtaufnahmezeit der gewählten Datei

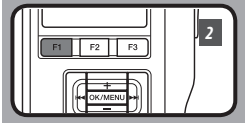


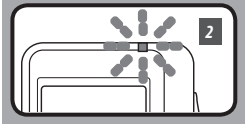
3 Stellen Sie den Schiebeschalter auf STOP(■) um das Überschreiben zu beenden.

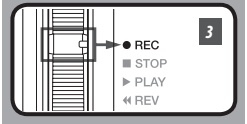
Hinweis

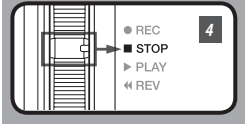
- Beim Überschreiben von Daten müssen Sie unbedingt die Aufnahmeart ([**QP**], [**SP**]) für die ursprüngliche Datei beibehalten.











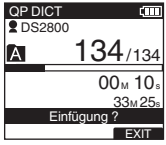
Einfügen

Das Einfügen einer zusätzlichen Aufnahme in bereits aufgezeichnete Dateien ist möglich.

1 Wählen Sie die Datei, in die Sie eine Aufnahme einfügen wollen aus, und spielen Sie sie ab.

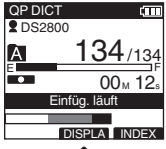
2 Drücken Sie während des Abspielens der Datei die F1(EINFÜG)-Taste.

- [**Einfügung?**] erscheint auf dem Display.

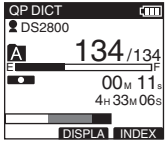


3 Stellen Sie den Schiebeschalter auf REC(●) zum Starten der Einfügungsaufnahmen.

- Die Aufnahme/Wiedergabe-Kontrolllampe leuchtet Rot und das [●] Aufnahmesymbol erscheint in der Anzeige.
  [**Einfüg. läuft**] und die Aufnahmerestzeit erscheinen abwechselnd auf dem Display.



4 Stellen Sie den Schiebeschalter auf STOP(■) um das Einfügen zu beenden.

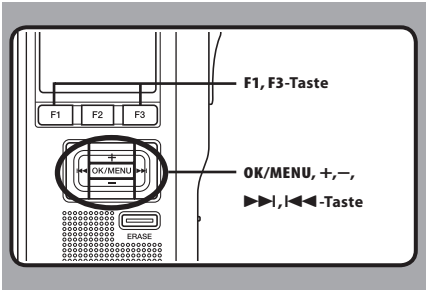


Hinweise

- Aufnahmezeit und -datum der Datei wird aktualisiert zu Zeit und Datum der eingefügten Aufnahme.
- Sie können keinen anderen Aufnahmemodus ([**QP**], [**SP**]) als den der Originaldatei auswählen, bevor Sie einfügen.

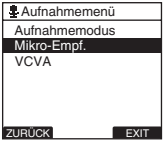
Mikrofonempfindlichkeit [Mikro-Empf.]

Man kann je nach Art der Aufnahme zwischen zwei Empfindlichkeiten für das Mikrofon wechseln: [**DIKTAT**] für Diktate und [**KONFERENZ**] für Situationen wie Besprechungen und Konferenzen mit wenigen Teilnehmern.
Die Einstellung erscheint als [CONF] oder [DICT] auf dem Display.



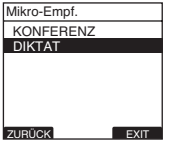
1 Wählen Sie [Mikro-Empf.] im [Aufnahmemenü] und drücken Sie die OK/MENU oder ▶▶I Taste.

- Siehe S.32 zur Einstellung einzelner Menüpunkte.



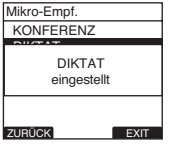
2 Drücken Sie die + oder – Taste zur Wahl zwischen [KONFERENZ] und [DIKTAT].

[**KONFERENZ**]:
Hochempfindliche Einstellung, bei der der Schall aus allen Einfallsrichtungen aufgezeichnet wird.
[**DIKTAT**]:
Weniger empfindliche Einstellung, die sich besonders zum Diktieren eignet.



3 Drücken Sie di OK/MENU-Taste zum Abschluss des Einstellvorgangs.

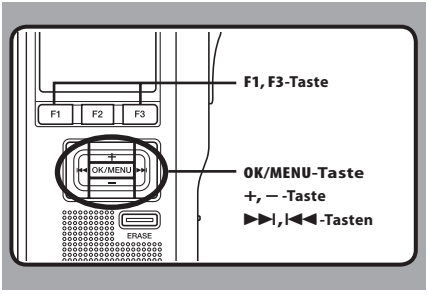
- Auf dem Display leuchtet [**KONFERENZ eingestellt**] oder [**DIKTAT eingestellt**] auf, und es kehrt zum [**Aufnahmemenü**] zurück.
- Wird di I◀◀ - oder **F1**(**ZURÜCK**)-Taste gedrückt, so wird die Einstellung gelöscht und auf [**Aufnahmemenü**] zurückgeschaltet.
- Durch Drücken von **F3**(**EXIT**) werden die gerade vorgenommenen Einstellungen abgebrochen und das MENU verlassen.



4 Drücken Sie dann erneut F3(EXIT) oder I◀◀ Taste, um die Einstellung zu beenden.

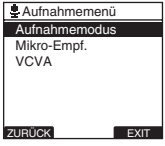
Aufnahmearten [Aufnahmemodus]

Als Aufnahmemodus kann [**QP**] (Qualitätswiedergabe) oder [**SP**] (Standardwiedergabe) gewählt werden.

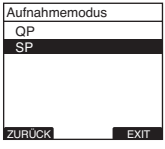


1 Wählen Sie [**Aufnahmemodus**] im [**Aufnahmemenü**] und drücken Sie die **OK/MENU** oder **▶▶I** Taste.

- Siehe S.32 zur Einstellung einzelner Menüpunkte.

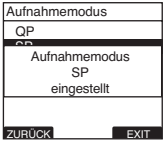


2 Drücken Sie die + oder – Taste zur Wahl zwischen [**QP**] und [**SP**].



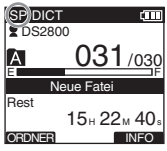
3 Drücken Sie die **OK/MENU**-Taste zum Abschluss des Einstellvorgangs.

- Auf dem Display leuchtet [**Aufnahmemodus QP eingestellt**] oder [**Aufnahmemodus SP eingestellt**] auf, und es kehrt zum [**Aufnahmemenü**] zurück.
- Wird die **I◀◀** - oder **F1**(**ZURÜCK**)-Taste gedrückt, so wird die Einstellung gelöscht und auf [**Aufnahmemenü**] zurückgeschaltet.
- Durch Drücken von **F3**(**EXIT**) werden die gerade vorgenommenen Einstellungen abgebrochen und das MENU verlassen.



4 Drücken Sie dann erneut **F3**(**EXIT**) oder **I◀◀** Taste, um die Einstellung zu beenden.

- Bei der Erstellung einer Neuen Datei und während der Aufnahme wird der eingestellte Aufnahmemodus angezeigt.
- Der Aufnahmemodus der Datei wird während der Wiedergabe und im Stoppmodus angezeigt.

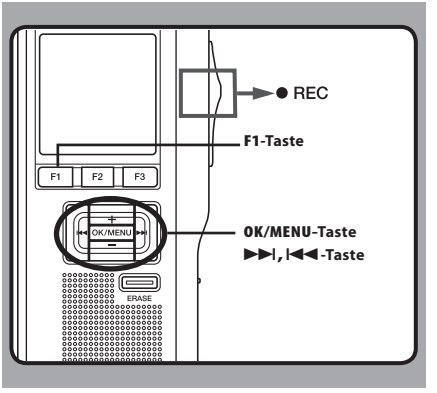


Hinweis

- Wählen Sie den [**QP**]-Betrieb zur Aufzeichnung des Inhalts von Konferenzen oder Vorträgen.

VCVA-Aufnahme [VCVA]

Sobald das Mikrofon Geräusche erfasst, die einen bestimmten Auslösepegel erreicht haben, beginnt automatisch die VCVA-Aufnahme und stoppt wieder, sobald die Lautstärke unter den Auslösepegel sinkt. Diese besonders für Daueraufnahmen nützliche Funktion spart nicht nur Speicherplatz durch Stoppen der Aufnahme bei Pausen, sondern sorgt auch für eine effizientere und komfortablere Wiedergabe.
Ist sie aktiviert, erscheint [VCVA] auf dem Display.

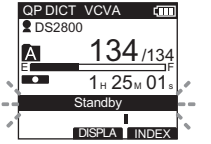


1 Stellen Sie VCVA im Menü auf [setzen].

- Siehe S.32 zur Einstellung einzelner Menüpunkte.

2 Stellen Sie den Schiebeschalter auf REC (●) um die Aufnahme zu starten.

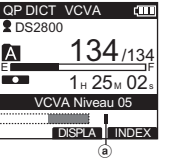
- Ist die Lautstärke niedriger als der voreingestellte Auslösepegel, setzt die Aufnahme automatisch nach ca. 1 Sekunde aus, und die Anzeige [**Standby**] blinkt auf dem Display.
  Die Aufnahme/Wiedergabe-Kontrolllampe leuchtet Rot und das [●] Aufnahmesymbol erscheint in der Anzeige und blinkt während der Aufnahmepausen.



Einstellen des Start/Stopp-Auslösepegels:

Während der Aufnahme drücken Sie die ▶▶I oder I◀◀ Taste zur Anpassung des Auslösepegels.

- Der Auslösepegel kann auf 15 verschiedene Werte eingestellt werden. Je höher der Wert, desto höher die Mikrofonempfindlichkeit. In der höchsten Einstellung genügt ein ganz leises Geräusch, um die Aufnahme zu starten.
- Der VCVA-Auslösepegel kann je nach Hintergrundgeräusch geändert werden.



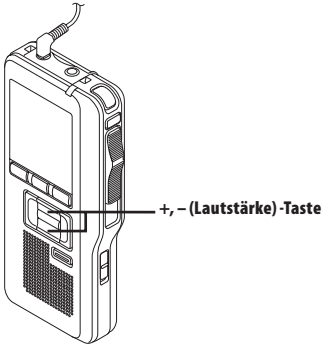
ⓐ Startpegel (variiert entsprechend der aufgenommenen Lautstärke)
ⓑ Pegelanzeige (bewegt sich nach rechts/links, entsprechend dem eingestellten Pegel)

Hinweise

- Der Auslösepegel für Start/Stopp richtet sich außerdem auch nach der gewählten Mikrofonempfindlichkeit (☞S.22).
- Im Interesse gelungener Aufnahmen empfehlen sich Testaufnahmen mit verschiedenen Auslösepegeln für Start/Stopp.

Mithörkontrolle

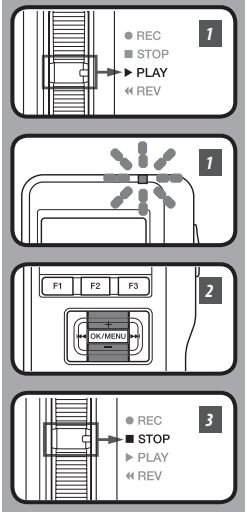
Es ist möglich, Ihre Aufnahme durch Mithören während des Aufnahmevorgangs zu kontrollieren. Stecken Sie den Ohrhörerstecker in die Ohrhörerbuchse ein, und regeln Sie die Lautstärke mit der + oder – (Lautstärke)-Taste.



Hinweis

- Beim Einstecken des Ohrhörers oder eines externen Mikrofons, stecken Sie, wie in der Abbildung dargestellt, den Stecker am Ende ein.

Wiedergabe

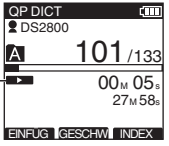


Sie können die Wiedergabe einer Datei an jeder beliebigen Stelle beginnen.

1 Wählen Sie die Datei aus, und stellen Sie dann den Schiebeschalter auf PLAY(►), um die Wiedergabe zu starten.

- Die Aufnahme/Wiedergabe Kontrollleuchte Grün und das [►] Wiedergabesymbol in der Anzeige.

ⓐ Wiedergabesymbol



2 Drücken Sie + oder – Taste, um die Lautstärke zu regeln.

- Die Anzeige zeigt den Lautstärkepegel an. Sie können zwischen [**00**] und [**30**] wählen.

ⓐ Lautstärkeregler

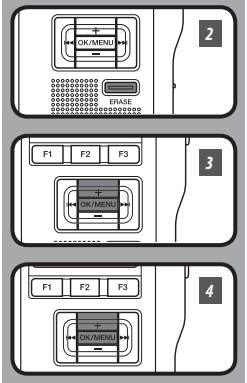
3 Stellen Sie den Schiebeschalter auf STOP(■), um die Wiedergabe zu beenden.

Wiedergabe-funktionen	Bedienvorgang	Annullierung
Schnellvorlauf (FF)	Drücken Sie die Taste ▶▶I einmal bei Betriebsstopp.	Stellen Sie den Schiebeschalter auf eine andere Position als **STOP(■)**. • Der Rekorder beginnt den Betrieb an der eingestellten Position. Drücken Sie die **OK/MENU**-Taste.
Rücklauf (REW)	Drücken Sie die Taste I◀◀ einmal bei Betriebsstopp.	
CUE-Funktion (Cue)	Halten Sie die Taste ▶▶I bei Betriebsstopp oder Wiedergabe einer Datei gedrückt.	Lassen Sie die Taste los.
Schnell-abhörkontrolle (Rev)	Halten Sie die Taste I◀◀ bei Betriebsstopp oder Wiedergabe einer Datei gedrückt.	Lassen Sie die Taste los.
	Stellen Sie den Schiebeschalter auf **REV(◀◀)**.	Lassen Sie den Schiebeschalter los.
Wiedergabe-geschwin-digkeit	Drücken Sie die **F2** (**GESCHW**)-Taste während der Wiedergabe. • Bei jedem Drücken der **F2**(**GESCHW**)-Taste wird die Wiedergabegeschwindigkeit umgeschaltet. **Play(Wiedergabe):** Wiedergabe mit normaler Geschwindigkeit. **Slow Play (langsame Wiedergabe):** Die Wiedergabegeschwindigkeit nimmt ab (-50%) und das „Play langsam" erscheint auf dem Display. **Fast Play (schnelle Wiedergabe):** Die Wiedergabegeschwindigkeit nimmt zu (-50%) und das „Play schnell" erscheint auf dem Display.	—

Hinweise

- Wird Taste ▶▶I einmal während des Schnellvorlaufs oder zweimal bei Betriebsstopp gedrückt, so stoppt der Rekorder am Dateiende (Vorwärtssprung).
- Wird Taste I◀◀ einmal während des Rücklaufs oder zweimal bei Betriebsstopp gedrückt, so stoppt der Rekorder am Dateianfang (Rücksprung). Drücken Sie innerhalb von 2 Sekunden Taste I◀◀, um zur vorherigen Datei zu springen.
- Wenn Sie die Taste ▶▶I während des Schnellvorlaufs (FF) weiterhin gedrückt halten, springt der Rekorder kontinuierlich weiter (Vorwärtssprung), bis Sie die Taste loslassen.
- Wenn Sie die Taste I◀◀ während des Rücklaufs (REW) weiterhin gedrückt halten, springt der Rekorder kontinuierlich weiter (Rücksprung), bis Sie die Taste loslassen.

Löschfunktionen



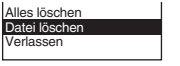
Löschen einer Datei

Löschen einer Datei aus einem beliebigen Ordner des Rekorders ist ein einfacher Vorgang.

1 Wählen Sie die zu löschende Datei.

2 Drücken Sie die ERASE -Taste.

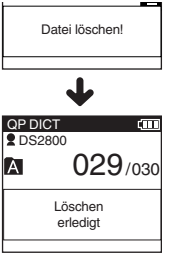
3 Drücken Sie + und wählen Sie [Datei löschen], drücken Sie dann die OK/MENU-Taste.



4 Drücken Sie + und wählen Sie [Start], drücken Sie dann die OK/MENU-Taste.

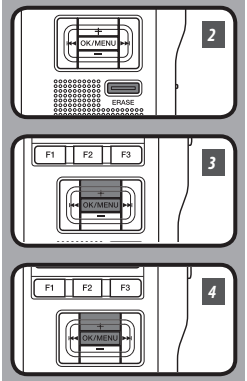
- Daraufhin wechselt die Displayanzeige auf [**Datei löschen!**] und der Löschvorgang setzt ein.

[**Löschen erledigt**] wird angezeigt, wenn die Datei gelöscht ist. Die Dateinummer wird automatisch zurückgesetzt.



Hinweise

- Die gelöschten Dateien lassen sich nicht wiederherstellen.
- In folgenden Fällen können Dateien nicht gelöscht werden.
  - Dateien, die auf [**Sperren**] stehen (☞ S.37).
  - Wenn die SD-Kartenverriegelung eingestellt (☞ S.8).



Löschen aller Dateien in einem Ordner

Alle Dateien in einem Ordner außer den gesperrten lassen sich gleichzeitig löschen.

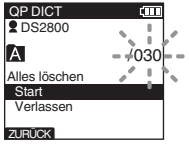
1 Wählen Sie den zu löschenden Ordner.

2 Drücken Sie die ERASE -Taste.

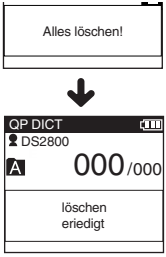
3 Drücken Sie + und wählen Sie [Alles löschen], drücken Sie dann die OK/MENU-Taste.

4 Drücken Sie + und wählen Sie [Start], drücken Sie dann die OK/MENU-Taste.

- Daraufhin wechselt die Displayanzeige auf [**Alles löschen!**] und der Löschvorgang setzt ein.

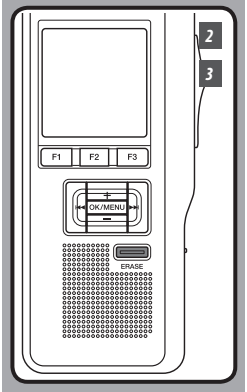


[**Löschen erledigt**] wird angezeigt, sobald die Dateien gelöscht sind. Die nicht gelöschten gesperrten Dateien werden erneut in aufsteigender Reihenfolge nummeriert.



Hinweise

- Der Löschvorgang kann bis zu 10 Sekunden dauern. Bitte unterbrechen Sie diesen Vorgang nicht! Dadurch werden Daten beschädigt.
- In folgenden Fällen können Dateien nicht gelöscht werden.
  - Dateien, die auf [**Sperren**] stehen (☞ S.37).
  - Wenn die SD-Kartenverriegelung eingestellt (☞ S.8).



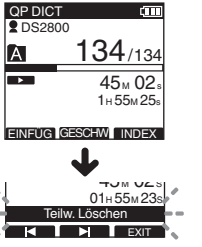
Teilweises Löschen innerhalb einer Datei

Sie können einen Teil einer Aufnahme innerhalb einer gewählten Datei löschen.

1 Starten Sie die Wiedergabe der Datei, in der Sie Teile löschen wollen.

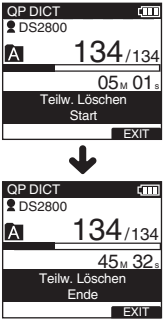
2 Drücken Sie die ERASE-Taste an der Stelle, ab der gelöscht werden soll.

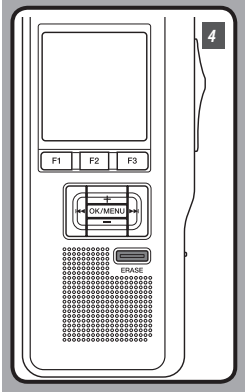
- Während die Wiedergabe fortgesetzt wird, erscheint auf dem Display [**Teilw. Löschen**].
- Wenn Sie die **F2** (▶I)-Taste drücken, springt die Datei (Vorwärtssprung) zum Dateiende und die Wiedergabe wird gestoppt. Das Dateiende wird automatisch auf den Endpunkt von Teilweise Löschen gestellt.
- Wenn Sie die **F1** (I◀)-Taste drücken, springt die Datei (Rückwärtssprung) zum Startpunkt von Teilweise Löschen und die Wiedergabe wird wieder aufgenommen. Die Bestätigungseinstellung des Endpunkts von Teilweise Löschen wird fortgesetzt.



3 Drücken Sie die ERASE -Taste an der Stelle, an der Löschvorgang enden soll.

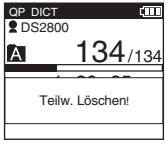
- Daraufhin werden der in Schritt 2 gesetzte Löschstartpunkt (Zeit), und der Löschendpunkt (Zeit), der in diesem Schritt gesetzt wurde, abwechselnd 8 Sekunden angezeigt.
- Wird die Wiedergabe bis zum Dateiende, so wird dieser Punkt automatisch zum Endpunkt des gelöschten Teils.





4 Drücken Sie die ERASE-Taste, um das Löschen zu bestätigen.

- Daraufhin wechselt die Displayanzeige zu [**Teilw. Löschen!**], und der Löschvorgang setzt ein.



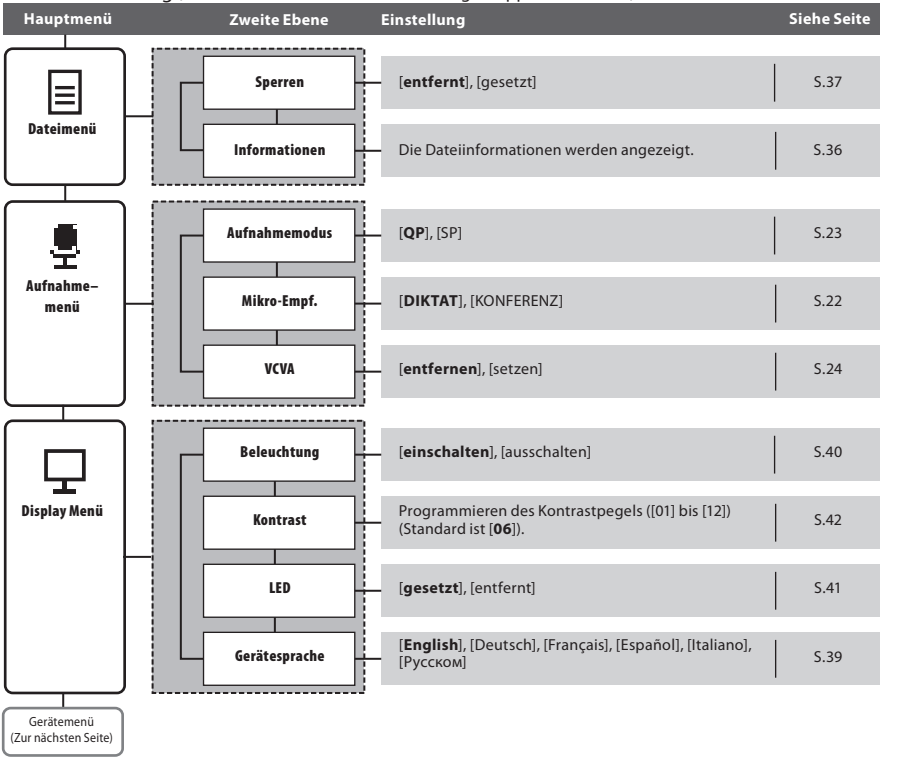
Sobald die Anzeige [**Löschen erledigt**] erscheint, ist die teilweise Löschung abgeschlossen.

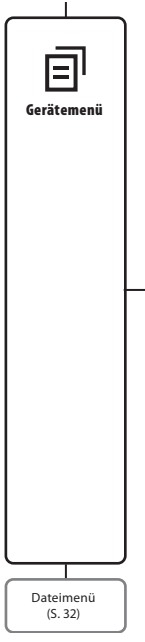
Hinweise

- Wird die **ERASE**-Taste nicht innerhalb von 8 Sekunden nach abwechselnder Anzeige des [**Beginne teilweises Löschen**] und [**Beende teilweises Löschen**] gedrückt, so wird der Rekorder wieder auf Stoppstellung zurückgesetzt.
- Der Inhalt einer gelöschten Datei lässt sich nicht wiederherstellen.
- In folgenden Fällen können keine Teile von Dateien gelöscht werden.
  - Dateien, die auf [**Sperren**] stehen (☞ S.37).
  - Wenn die SD-Kartenverriegelung eingestellt (☞ S.8).

Menüverzeichnis

● Menüeinstellung (Halten Sie die **OK/MENU**-Taste bei gestoppten Rekorder)





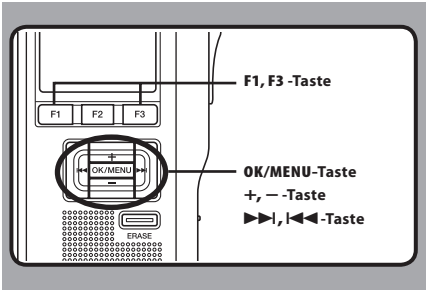
Hauptmenü	Zweite Ebene	Einstellung	Siehe Seite
Gerätemenü	Signale	[**gesetzt**], [**entfernt**]	S.43
	Eco Modus	Einstellung des Energiesparmodus in der Abfolge [5Minuten], [**10 Minuten**], [30Minuten], [1Stunde]. und [Aus].	S.14
	Zeit & Datum	Einstellung von Uhrzeit und Datum in der Abfolge Stunden, Minuten, Jahr, Monat und Tag.	S.16
	USB Klasse	[**Composite**], [Storage]	S.47
	Reset	Rücksetzung der Menüeinstellungen auf die Grundeinstellungen ab Werk.	S.45
	Formatieren	Formatierung der Karte ([**SD**]/[microSD]).	S.44
	Karten-Info	[SD] (Verbleibende Kapazität), [microSD] (Verbleibende Kapazität)	S.9
	System-Info	[Modellname], [Version], [Serien-Nr]	S.46

Hinweise

- Die auszuwählende Sprache hängt von dem Land ab, in dem das Produkt gekauft wurde.
- Fettgedruckte Punkte der Spalte „**Einstellung**" zeigen an, dass es sich um Grundeinstellungen ab Werk handelt.

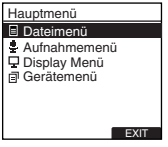
Lernen Sie, das Menü zu verwenden

Um im MENU zwischen den verschiedenen Optionen zu steuern, nutzen Sie die MENU Übersicht (☞ S.32, S.33) und die folgenden Schritte, um Einstellungen vorzunehmen.

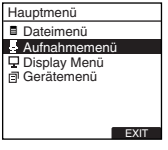


1 Drücken Sie die OK/MENU-Taste.

- Es erscheint das [**Hauptmenü**] auf dem Display (☞ S.32).



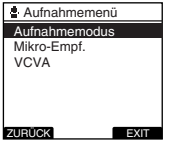
2 Drücken Sie + oder – Taste, um zum einzustellenden [**Hauptmenü**]-Punkt zu gehen.



3 Drücken Sie die OK/MENU oder ▶▶| Taste.

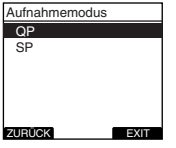
- Gehen Sie zur Einstellung der gewählten Menüpunkte.

4 Drücken Sie + oder – Taste, um zum einzustellenden Menüpunkt zu gehen.



5 Drücken Sie die OK/MENU oder ▶▶| Taste.

- Gehen Sie zu den Einstellungen der gewünschten Funktion.



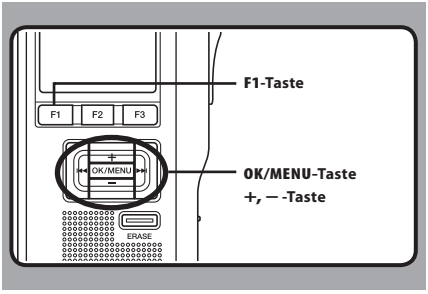
6 Drücken Sie die + oder – Taste, um die Einstellung zu ändern.

7 Drücken Sie die OK/MENU-Taste zum Abschluss des Einstellprozesses.

- Wird die |◀◀ oder **F1**(**ZURÜCK**),Taste gedrückt, so wird die Einstellung gelöscht und auf die Menüanzeige zurück geschaltet.
- Durch Drücken von **F3**(**EXIT**) werden die gerade vorgenommenen Einstellungen abgebrochen und das MENU verlassen.

8 Drücken Sie dann erneut F3(EXIT) oder |◀◀ Taste, um die Einstellung zu beenden.

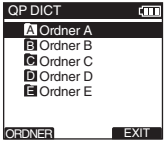
Wahl von Ordnern und Dateien



Wechseln der Ordner

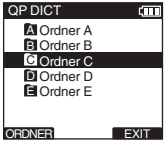
1 Drücken Sie bei pausiertem Rekorder die Taste F1(ORDNER).

- Es erscheint das Ordnerlistenmenü.



2 Wählen Sie den Ordner mit der Taste + oder –, und drücken Sie dann die OK/MENU-Taste.

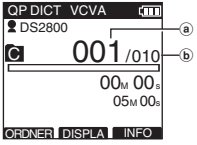
- Der Ordner wird nun gewechselt.
- Sie können die Ordner durchgehen, indem Sie die Taste **F1**(**ORDNER**) drücken.



Wechseln der Datei

1 Drücken Sie bei angezeigter Datei die Taste ▶▶I oder I◀◀.

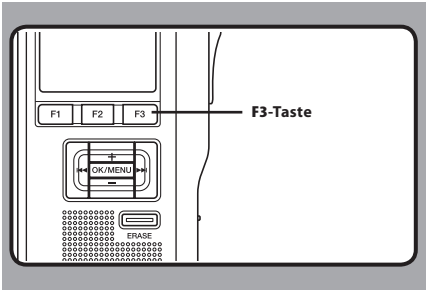
- Dadurch wird die Dateinummernfolge der Dateien innerhalb des Ordners geändert und angezeigt.



ⓐ Aktuelle Dateinummer
ⓑ Gesamtzahl aufgenommener Dateien im Ordner

Anzeige der Dateidaten

Auf dem Rekorder können eine Vielzahl Daten der aktuellen Datei angezeigt werden.

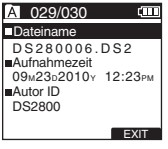


1 Wählen Sie die Datei, deren Daten angezeigt werden sollen.

- Siehe S.35 zur Auswahl der Datei.

2 Drücken Sie F3(INFO).

- Die Dateidaten werden angezeigt.



Angezeigte Daten

Folgende Daten werden angezeigt.

[**Dateiname**]:
Dateiname

[**Aufnahmezeit**]:
Uhrzeit und Datum der Aufnahme der Datei.

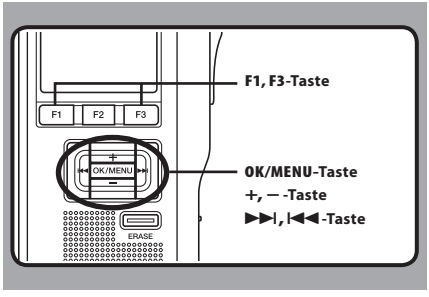
[**Autor ID**]:
Zeigt die ID des Autors der Datei an.

Hinweis

- Wird die Datei, bei der Arbeitsart oder Menüpunkt eingestellt ist, vom PC auf dieses Gerät übertragen, werden die Informationen unter Dateiinformationen angezeigt.

Sperren des Zugriffs auf Dateien [Sperren]

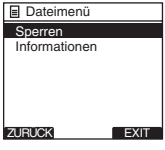
Sie können wichtige Dateien vor versehentlichem Löschen schützen, indem Sie die Datei auf [**Sperren**] stellen, woraufhin [🔒] auf dem Display erscheint. Des Weiteren wird diese Datei in diesem Fall auch dann nicht gelöscht, wenn alle Dateien eines Ordners gelöscht werden.



1 Wählen Sie die zu sperrende Datei.

2 Wählen Sie [Sperren] im [Dateimenü] und drücken Sie die OK/MENU oder ▶▶| Taste.

- Siehe S. 32 zur Einstellung einzelner Menüpunkte.



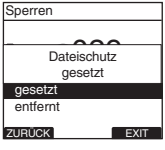
3 Drücken Sie die + oder – Taste zur Wahl zwischen [gesetzt] und [entfernt].

[**gesetzt**]:
Zugriff auf Datei ist gesperrt und somit kann sie nicht gelöscht werden.
[🔒] erscheint auf der Anzeige.

[**entfernt**]:
Dateisperre ist aufgehoben und Datei kann wieder gelöscht werden.

4 Drücken Sie die OK/MENU-Taste zum Abschluss des Einstellvorgangs.

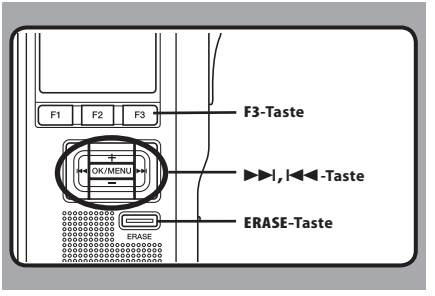
- Auf dem Display leuchtet [**Dateischutz gesetzt**] oder [**Dateischutz entfernt**] auf, und es kehrt zum [**Dateimenü**] zurück.
- Wird die |◀◀ - oder **F1**(**ZURÜCK**)-Taste gedrückt, so wird die Einstellung gelöscht und auf [**Dateimenü**] zurückgeschaltet.
- Durch Drücken von **F3**(**EXIT**) werden die gerade vorgenommenen Einstellungen abgebrochen und das MENU verlassen.



5 Drücken Sie dann erneut F3(EXIT) oder |◀◀ Taste, um die Einstellung zu beenden.

Index marken

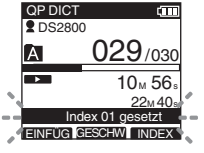
Während der Aufnahme oder Wiedergabe kann eine Datei mit Inde xmarken versehen werden. Durch Indexmarken kann man wichtige Teile einer Datei schnell und einfach auffinden.



Setzen einer Index marke

1 Drücken Sie die F3(INDEX)-Taste während der Wiedergabe oder Aufnahme.

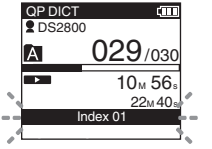
- Eine Index markennummer erscheint auf dem Display.



Auffinden einer Indexmarke

2 Halten Sie die ▶▶I oder I◀◀ Taste während des Abspielens einer Datei gedrückt.

- Daraufhin stoppt der Rekorder 1 Sekunde lang, sobald er die Index marke erreicht hat.

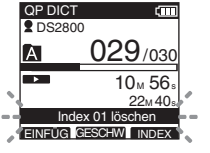


Löschen von Index marken

3 Wählen Sie die zu löschende Indexmarke.

4 Drücken Sie ca. 2 Sekunden lang die ERASE-Taste, während die Indexmarkennummer auf dem Display erscheint.

- Daraufhin wird die Index marke gelöscht.

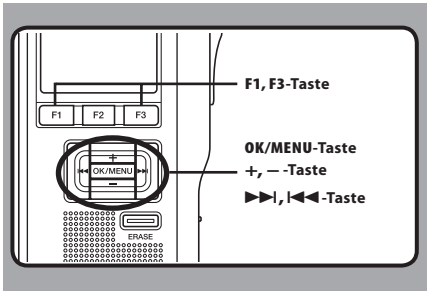


Hinweise

- Bis zu 32 Inde xmarken lassen sich in einer Datei setzen.
- Ist eine Datei gesperrt, mit einem Schreibschutz versehen oder die SD-Kartenverriegelung eingestellt, so kann die Inde xmarke nicht gelöscht werden. Machen Sie derartige Einstellungen vor dem Löschen rückgängig.

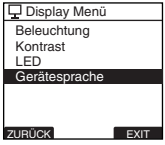
Sprache [Gerätesprache]

Die Menüsprache dieses Rekorders ist wählbar. Die auszuwählende Sprache hängt von dem Land ab, in dem das Produkt gekauft wurde.



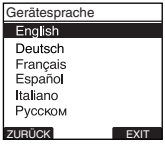
1 Wählen Sie [Gerätesprache] im [Display Menü] und drücken Sie die OK/MENU oder ▶▶I Taste.

- Siehe S.32 zur Einstellung einzelner Menüpunkte.



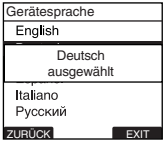
2 Drücken Sie die + oder – -Taste, um eine Sprache einzustellen.

[**English**]:
Anzeige auf Englisch.
[**Deutsch**]:
Anzeige auf Deutsch.
[**Français**]:
Anzeige auf Französisch.
[**Español**]:
Anzeige auf Spanisch.
[**Italiano**]:
Anzeige auf Italienisch.
[**Русском**]:
Anzeige auf Russisch.



3 Drücken Sie die OK/MENU-Taste zum Abschluss des Einstellvorgangs.

- Die angezeigte Sprache wird geändert und zum Bildschirm [**Display Menü**] zurückgekehrt.
- Wird die I◀◀ - oder **F1**(**ZURÜCK**)-Taste gedrückt, so wird die Einstellung gelöscht und auf [**Display Menü**] zurückgeschaltet.
- Durch Drücken von **F3(EXIT)** werden die gerade vorgenommenen Einstellungen abgebrochen und das MENU verlassen.



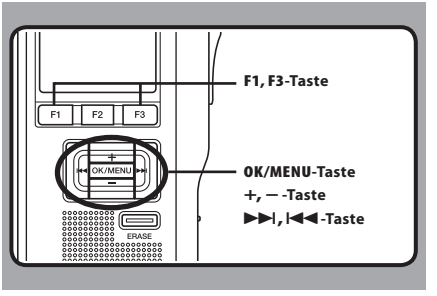
4 Drücken Sie dann erneut F3(EXIT) oder I◀◀ Taste, um die Einstellung zu beenden.

Hinweis

- Die auszuwählende Sprache hängt von dem Land ab, in dem das Produkt gekauft wurde.

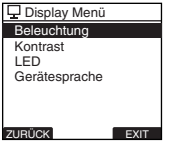
LCD-Beleuchtung [Beleuchtung]

Wenn die Displaybeleuchtung auf [**einschalten**] steht, leuchtet sie nach Betätigung einer Taste ca. 10 Sekunden lang.
Dies ist besonders nützlich, wenn man das Display an dunklen Orten einsehen muss.



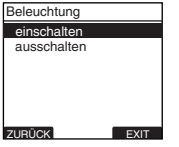
1 Wählen Sie [Beleuchtung] im [Display Menü] und drücken Sie die OK/MENU oder ▶▶| Taste.

- Siehe S. 32 zur Einstellung einzelner Menüpunkte.



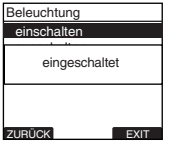
2 Drücken Sie die + oder – Taste zur Wahl zwischen [einschalten] und [ausschalten].

[**einschalten**]:
Displaybeleuchtung eingeschaltet.
[**ausschalten**]:
Displaybeleuchtung ausgeschaltet.



3 Drücken Sie die OK/MENU-Taste zum Abschluss des Einstellvorgangs.

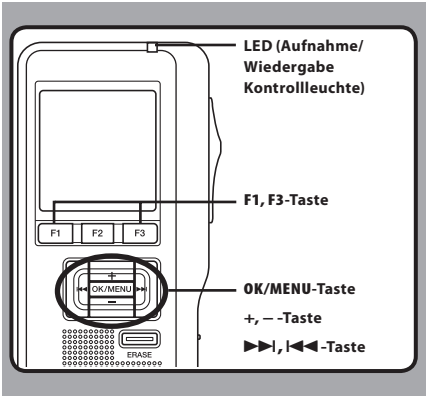
- Auf dem Display leuchtet [**eingeschaltet**] oder [**ausgeschaltet**] auf, und es kehrt zum [**Display Menü**] zurück.
- Wird die |◀◀- oder **F1**(**ZURÜCK**)-Taste gedrückt, so wird die Einstellung gelöscht und auf [**Display Menü**] zurückgeschaltet.
- Durch Drücken von **F3**(**EXIT**) werden die gerade vorgenommenen Einstellungen abgebrochen und das MENU verlassen.



4 Drücken Sie dann erneut F3(EXIT) oder |◀◀ Taste, um die Einstellung zu beenden.

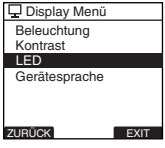
Leuchtdiode [LED]

Die Aufnahme/Wiedergabe-Kontrollleuchte kann deaktiviert werden.



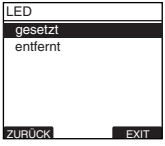
1 Wählen Sie [**LED**] im [**Display Menü**] und drücken Sie die **OK/MENU** oder **▶▶I** Taste.

- Siehe S.32 zur Einstellung einzelner Menüpunkte.



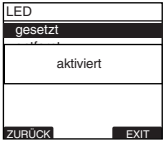
2 Drücken Sie die + oder – Taste zur Wahlzwischen [**gesetzt**] und [**entfernt**].

[**gesetzt**]:
LED-Anzeige ist aktiviert.
[**entfernt**]:
LED-Anzeige ist deaktiviert.



3 Drücken Sie die **OK/MENU**-Taste zum Abschluss des Einstellvorgangs.

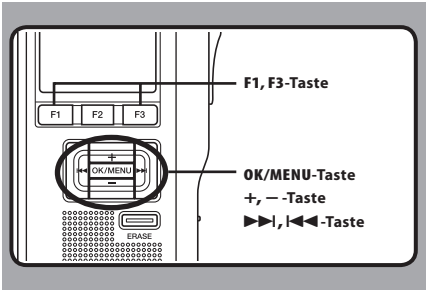
- Auf dem Display leuchtet [**aktiviert**] oder [**deaktiviert**] auf, und es kehrt zum [**Display Menü**] zurück.
- Wird die **I◀◀**- oder **F1**(**ZURÜCK**)-Taste gedrückt, so wird die Einstellung gelöscht und auf [**DisplayMenü**] zurückgeschaltet.
- Durch Drücken von **F3**(**EXIT**) werden die gerade vorgenommenen Einstellungen abgebrochen unddas MENU verlassen.



4 Drücken Sie dann erneut **F3**(**EXIT**) oder **I◀◀** Taste, um die Einstellung zubeenden.

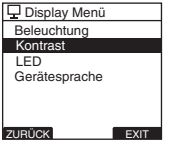
LCD-Kontrasteinstellung [Kontrast]

Der Kontrast des Displays kann auf die Stufenl [**01**] bis [**12**] eingestellt werden.



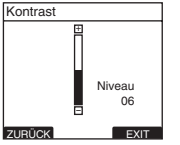
1 Wählen Sie [**Kontrast**] im [**Display Menü**] und drücken Sie die **OK/MENU** oder ▶▶| Taste.

- Siehe S.32 zur Einstellung einzelner Menüpunkte.



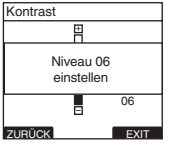
2 Stellen Sie mit der Taste + oder – den Kontrastpegel ein.

- Sie können für den LCD-Displaykontrast einen Pegel zwischen [**01**] und [**12**] wählen.



3 Drücken Sie die **OK/MENU**-Taste zum Abschluss des Einstellvorgangs.

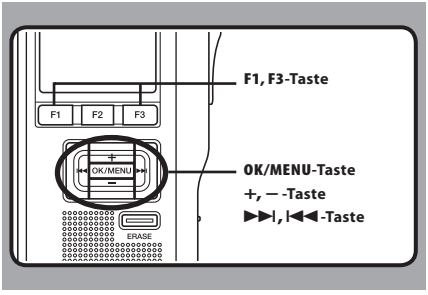
- Die eingestellte Kontraststufe leuchtet auf und es wird zum Bildschirm [**Display Menü**] zurückgekehrt.
- Wird die |◀◀- oder **F1**(**ZURÜCK**)-Taste gedrückt, so wird die Einstellung gelöscht und auf [**Display Menü**] zurückgeschaltet.
- Durch Drücken von **F3**(**EXIT**) werden die gerade vorgenommenen Einstellungen abgebrochen und das MENU verlassen.



4 Drücken Sie dann erneut **F3**(**EXIT**) oder |◀◀ Taste, um die Einstellung zu beenden.

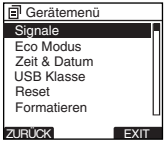
Systemtöne [Signale]

Steht dies auf [**gesetzt**], gibt der Rekorder bei Tastenbetätigungen oder als Fehlerwarnungen Signaltöne aus.



1 Wählen Sie [**Signale**] im [**Gerätemenü**] und drücken Sie die **OK/MENU** oder ▶▶| Taste.

- Siehe S. 32 zur Einstellung einzelner Menüpunkte.



2 Drücken Sie die + oder – Taste zur Wahl zwischen [gesetzt] und [entfernt].

[**gesetzt**]:
Systemton eingeschaltet.
[**entfernt**]:
Systemton ausgeschaltet.

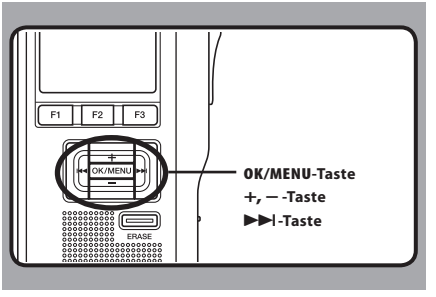
3 Drücken Sie die **OK/MENU**-Taste zum Abschluss des Einstellvorgangs.

- Auf dem Display leuchtet [**aktiviert**] oder **[deaktiviert**] auf, und es kehrt zum [**Gerätemenü**] zurück.
- Wird die |◀◀ - oder **F1**(**ZURÜCK**)-Taste gedrückt, so wird die Einstellung gelöscht und auf [**Gerätemenü**] zurückgeschaltet.
- Durch Drücken von **F3**(**EXIT**) erden die gerade vorgenommenen Einstellungen abgebrochen und das MENU verlassen.

4 Drücken Sie dann erneut **F3**(**EXIT**) oder |◀◀ Taste, um die Einstellung zu beenden.

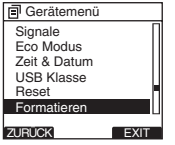
Formatierung des Rekorders [Formatieren]

Karten, die mit nicht von Olympus stammenden Geräten verwendet wurden, müssen formatiert werden, bevor sie mit dem Rekorder verwendet werden können.
Lesen Sie nachfolgende Schritte, um sich mit dem Formatierungsprozess vertraut zu machen.
Lesen Sie nachfolgende Schritte, um sich mit dem Formatierungsprozess vertraut zu machen. [**Reset**] auf dem Rekorder eingestellt werden.

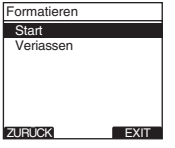


1 Wählen Sie [Gerätemenü] im Menü [Formatieren] und drücken Sie die OK/MENU oder ►►I Taste.

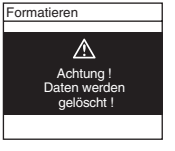
- Zu den verschiedenen Einstellpunkten des Menüs siehe S.32.



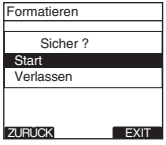
2 Drücken Sie die + oder – Taste, um die Option [Start] hervorzuheben.



3 Drücken Sie die OK/MENU-Taste, um die Auswahl von [Start] zu bestätigen.

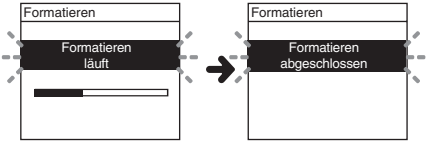


4 Drücken Sie die + oder – Taste, um die Option [Start] hervorzuheben.



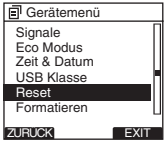
5 Drücken Sie die OK/MENU-Taste erneut, um den Formatierungsprozess auszulösen.

- Nach Abschluss der Formatierung erscheint die Anzeige [**Formatieren abgeschlossen**].



Rücksetzung der Menüeinstellungen des Rekorders [Reset]

Zur Rücksetzung der Menüeinstellungen des Rekorders auf deren Status vor dem Erwerb (Grundeinstellungen), wählen Sie [**Reset**] im [**Gerätemenü**] oder führen Sie diesen Schritt auf dem DSS Player durch.

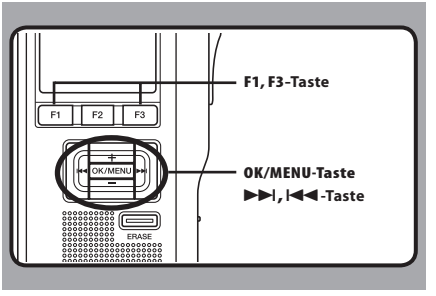


Hinweise

- Die Zeit für das Formatieren ist abhängig von der Kartenkapazität. Unterbrechen Sie niemals den Formatierungsprozess durch folgende Vorgänge, da Sie dadurch die Daten oder die Karte beschädigen.
  - Entfernen der Karte.
  - Entfernen der Batterien.
- Wenn der Rekorder formatiert ist, werden alle gespeicherten Daten, inklusive der verschlossenen Dateien, gelöscht.
- Wenn eine nicht formatierte Karte eingelegt wird, zeigt der Rekorder automatisch die Formatierungsoption im Menü an.
- SD-Karten, deren SD-Kartenverriegelung eingestellt ist, können nicht formatiert werden.
- Die Formatierung auf dem Rekorder ist Schnellformatierung. Beim Formatieren der Karte werden Informationen des Datei-Managements aktualisiert und die Daten auf der Karte werden nicht vollständig gelöscht. Bedenken Sie bei Weitergabe oder Entsorgung der Karte den eventuellen Datenverlust. Vor der Entsorgung sollte die Karte zerstört werden.

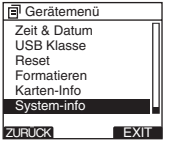
Überprüfung der Systeminformationen [System-Info]

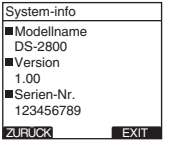
Systemkenndaten zum Rekorder wie [**Modellname**], [**Version**] und [**Serien-Nr.**] können angezeigt werden. Auf diesem Rekorder kann man die Karteninformationen (☞S.9) und Dateiinformationen (☞S.36) überprüfen.



1 Wählen Sie [System-Info] im [Gerätemenü] und drücken Sie die OK/MENU oder ►►I Taste.

- Es erscheint [**Modellname**] [**Version**] [**Serien-Nr.**]
- Siehe S.33 zur Einstellung einzelner Menüpunkte.



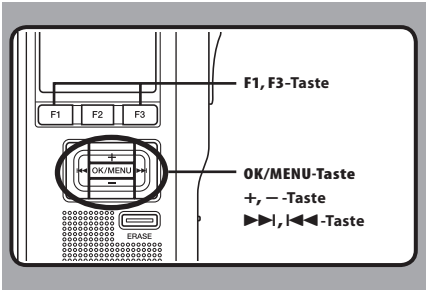


2 Drücken Sie OK/MENU, I◄◄ oder F1 (ZURÜCK) Taste.

3 Drücken Sie dann erneut F3 (EXIT) oder I◄◄ Taste, um die Einstellung zu beenden.

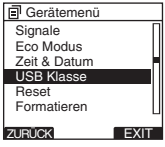
Ändern der USB Klasse [USB Klasse]

Sie können die USB-Klasse dieses Rekorders mit einer USB-Verbindung auf [**Composite**] oder [**Storage**] einstellen.
Stellen Sie sie auf [**Composite**], wenn Sie den Rekorder als USB-Lautsprecher/Mikrofon verwenden.



1 Wählen Sie [USB Klasse] im [Gerätemenü] und drücken Sie die OK/MENU oder ▶▶I Taste.

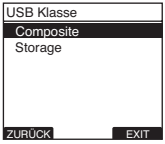
- Siehe S. 32 zur Einstellung einzelner Menüpunkte.



2 Drücken Sie die + oder – Taste zur Wahl zwischen [Composite] und [Storage].

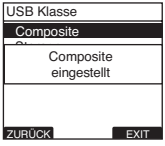
[**Composite**]:
parallele Nutzung von USB Audio Class, USB Storage Class sowie HID (Human Interface Device). Mit angeschlossener USB-Verbindung [**composite**] kann der Rekorder als USB-Lautsprecher und USB-Mikrofon verwendet werden.

[**Storage**]:
ermöglicht die Nutzung als reines USB Storage Class Gerät (USB Wechseldatenträger).



3 Drücken Sie die OK/MENU-Taste zum Abschluss des Einstellvorgangs.

- Auf dem Display leuchtet [**Composite eingestellt**] oder [**Storage eingestellt**] auf, und es kehrt zum [**Gerätemenü**] zurück.
- Wird die I◀◀- oder **F1**(**ZURÜCK**)-Taste gedrückt, so wird die Einstellung gelöscht und auf [**Gerätemenü**] zurückgeschaltet.
- Durch Drücken von **F3**(**EXIT**) werden die gerade vorgenommenen Einstellungen abgebrochen und das MENU verlassen.



4 Drücken Sie dann erneut F3(EXIT) oder I◀◀ Taste, um die Einstellung zu beenden.

- Wenn der Rekorder nach Ändern zu [**Femsteuerung (Composite)**] zum ersten Mal an den PC angeschlossen wird, wird der Treiber automatisch installiert.

DSS Player-Software

Die Diktatmanagement-Software DSS Player ist ein voll ausgestattetes Software Hilfsmittel, das Ihnen eine einfache, jedoch hochentwickelte Methode zur Verwaltung Ihrer Aufnahmen bietet. Einige der Merkmale des DSS Players sind:

- Automatischer Start der Anwendung per Anschluss des Geräts.
- Automatisches Herunterladen von Diktaten per Anschluss des Geräts.
- Menüeinstellung des Diktiergeräts..
- Direkte Aufnahme und Bearbeitung vorhandener Diktate mit den Tasten und Schiebeschaltern des Diktiergeräts.

Versichern Sie sich, daß Ihr Computer die unten angegeben, minimalen Anforderungen erfüllt.

Mindestanforderungen

Windows

Betriebssystem:

Microsoft® Windows® 2000 Professional Betriebssystem SP4

Microsoft® Windows® XP Professional Edition / Home Edition SP2,3

Microsoft® Windows® XP 64-bit Professional Edition / Home Edition SP2,3

Microsoft® Windows Vista® Ultimate / Enterprise / Business / Home Premium / Home Basic SP1,2

Microsoft® Windows Vista® Ultimate 64-bit edition / Enterprise 64-bit edition / Business 64-bit edition / Home Premium 64-bit edition / Home Basic 64-bit edition SP1,2

Microsoft® Windows 7® Ultimate / Professional / Home Premium

Microsoft® Windows 7® Ultimate 64-bit edition / Professional 64-bit edition / Home Premium 64-bit edition

Microsoft® Windows® Server 2003 Betriebssystem

Microsoft® Windows® Server 2003 Betriebssystem x64 edition

Microsoft® Windows® Server 2008 Betriebssystem

Microsoft® Windows® Server 2008 Betriebssystem x64 edition

CPU:

Microsoft® Windows® 2000 / XP: Intel Pentium III 500 MHz oder mehr

Microsoft® Windows Vista®: 800 MHz oder mehr

Microsoft® Windows 7®: 1 GHz oder mehr

Microsoft® Windows® Server 2003: 550 MHz oder mehr

Microsoft® Windows® Server 2008: 2 GHz oder mehr

RAM:

Microsoft® Windows® 2000 / XP: 128 MB oder mehr (256 MB oder mehr empfohlen.)

Microsoft® Windows Vista®: 512 MB oder mehr (1 GB oder mehr empfohlen.)

Microsoft® Windows 7®: 1 GB oder mehr (32-bit) / 2 GB oder mehr (64-bit)

Microsoft® Windows® Server 2003: 256 MB oder mehr

Microsoft® Windows® Server 2008: 2 GB oder mehr

Festplattenspeicher:

Dictation Module: 70 MB oder mehr;
(700 MB oder mehr mit Microsoft .NET Framework Version 2,0 nicht installiert)

Laufwerk:

CD-ROM, CD-R, CD-RW, DVD-ROM-Laufwerk

Anzeige:

Mindestens 800 × 600 Pixel, mindestens 65536 Farben (16,77 Millionen Farben oder mehr empfohlen.)

USB-Anschluss

Mit Dictation Module: Einer oder mehrere freie Ports verfügbar

Audio I/O terminals:

Mit Dictation Module: Ein Microsoft WDM- oder MME-konformes und Windows-kompatibles Audiogerät

Macintosh

Betriebssystem:
Mac OS-X 10,3,9 - 10,6

CPU:
PowerPC® G3 500 MHz oder mehr/Intel Core Solo/Duo 1.5 GHz oder mehr

RAM:
256 MB oder mehr (512 MB oder mehr wird empfohlen)

Festplattenspeicher:
200MB oder mehr

Drive:
CD-ROM, CD-R, CD-RW, DVD-ROM-Laufwerk

Anzeige:
Mindestens 1024 × 768 Pixel, mindestens 32.000 Farben

USB-Anschluss:
Ein oder mehr freie Anschlüsse

Hinweise

- Die MacIntosh-Version unterstützt keine Spracherkennungs-Software.
- Derzeit unterstützte Betriebssysteme sind auf unserer Webseite aufgelistet. Neueste Informationen erfahren Sie auf der Olympus-Webseite unter **http://www.olympus-global.com/en/global/**.

Installieren der DSS Player-Software

Vorbereitung der Installation:

- Beenden Sie alle laufenden Anwendungen.
- Entfernen Sie Disketten / CDs / DVDs aus den Laufwerken.
- Wenn Sie Windows 2000/XP/Vista/7 oder Mac OS X im Netzwerk betreiben, müssen Sie sich als Administrator anmelden.

Windows

In der Windows-Version ist ein Installationsverfahren für Einzelpersonen und eins für Verwalter zur Installation auf mehreren Client PCs inbegriffen. Eine Erklärung des Installationsverfahrens für Einzelpersonen zur Installation der Software auf einem PC folgt an dieser Stelle.

1 Legen Sie die Olympus DSS Player CD in das CD-ROM-Laufwerk ein.

- Das Installationsprogramm beginnt automatisch.
  Falls das Installationsprogramm nicht automatisch beginnt, durchsuchen Sie Ihr CD-ROM-Laufwerk und lassen Sie [**launcher.exe**] ausführen.

2 Das Startmenü beginnt.

- Wählen Sie im Aufklappfenster oben links die zur Installation gewünschte Sprache und klicken Sie auf [**DSS Player Standard Installation**].

3 Der Installationsassistent erscheint.

- Geben Sie nach der Zustimmung zur Lizenzvereinbarung Ihren Namen, den Namen Ihrer Firma und Ihre Lizenznummer (Seriennummer) ein.
  Die Lizenznummer ist auf der Lizenzkarte abgedruckt, die zum Lieferumfang des Rekorders gehört.

4 Fahren Sie mit der Installation entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm fort.

Macintosh

1 Legen Sie die Olympus DSS Player CD in das CD-ROM-Laufwerk ein.

2 Doppelklicken Sie auf das Symbol CD.

- Wählen Sie im Aufklappfenster oben links die zur Installation gewünschte Sprache und klicken Sie auf [**DSS Player Standard Installation**].

3 Doppelklicken Sie auf das folgende Symbol.

- Der Installationsassistent erscheint. Folgen Sie nach der Zustimmung zur Lizenzvereinbarung den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation erfolgreich abzuschließen.

4 Fahren Sie mit der Installation entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm fort.

5 Sie werden nun zu einem Neustart aufgefordert, führen Sie daher den Anweisungen folgend einen Neustart durch.

Deinstallieren der DSS Player-Software

Window

1. **Beenden Sie das DSS Player Programm.**
2. **Klicken Sie auf [Start] in der Task-Leiste.**
3. **Wählen Sie [Programm Hinzufügen/ Entfernen] aus der [Systemsteuerung].**
   - Eine Liste der installierten Anwendungen wird angezeigt.
4. **Wählen Sie [DSS Player Standard Installation], und klicken Sie auf [Ändern/Entfernen].**
5. **Fahren Sie mit der Deinstallation entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm fort.**

Macintosh

1. **Beenden Sie das DSS Player Programm.**
2. **Doppelklicken Sie auf [DSS Uninstaller] im [Application] ➔ [DSS Player]-Ordner.**
   - Ein Deinstallationsprogramm wird eingeblendet.
3. **Fahren Sie mit der Deinstallation entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm fort.**

Hinweis

- Die Diktatdateien, die Sie erstellt haben sind im [**Nachrichten**] Ordner gespeichert. Falls Sie diese nicht benötigen, löschen Sie sie.
  Sie können die Stelle des [**Nachrichten**] Ordners bestätigen, indem Sie auf [**Optionen**] im [**Extras**] Menü klicken, bevor Sie deinstallieren.

Verwenden der Onlinehilfe

Für Informationen über den Gebrauch und Funktionen des DSS Players beziehen Sie sich bitte auf die Onlinehilfe.

Starten der Onlinehilfe:

Window

1. **Klicken Sie auf [Start], wählen Sie dann [Alle Programme], [DSS Player Standard Installation], [Diktat-Hilfe].**
2. **Während der DSS Player läuft, wählen Sie das Menü [Hilfe], [Inhalt].**
3. **Während der DSS Player läuft, drücken Sie F1 auf der Tastatur.**

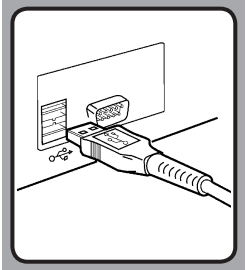
Macintosh

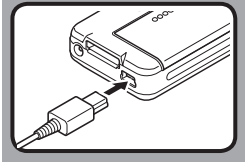
Während der DSS Player läuft, wählen Sie [DSS Player Hilfe] aus dem Menü [Hilfe].

Hinweis

- Die Onlinehilfe steht zur Verfügung, sobald der DSS Player installiert ist (☞ S.50).

Anschliessen des Rekorders an einen PC





Anschluss an den PC über USB-Kabel

1 Schließen Sie das USB-Kabel am USB-Port des PCs an.

2 Vergewissern Sie sich, dass der Rekorder gestoppt ist und schließen Sie ein USB-Kabel am Port des Rekorders an.

- Wenn [**Fernsteuerung**] auf dem Rekorder erscheint, ist eine korrekte Verbindung hergestellt.

Sobald Sie den Rekorder an Ihren PC anschließen, erfolgt die Stromversorgung durch das USB-Kabel.
Wenn der Rekorder an den PC angeschlossen ist, wird die SD-Karte als ein einzelner Wechseldatenträger erkannt.

Trennen der Verbindung zum PC

Windows

1 Klicken Sie auf [ ], das sich in der Taskleiste im Bildschirm rechts unten befindet. Klicken Sie [USB-Massenspeichergerat].

- Je nach verwendetem PC kann diese Meldung variieren.

2 Klicken Sie im Fenster Hardware entfernen auf [OK].

3 Ziehen Sie das USB-Verbindungskabel heraus.

Macintosh

1 Verschieben Sie mit drag & drop das Laufwerkssymbol fur diesen Rekorder auf dem Desktop.

- Wenn Sie Ihren Rekorder an Mac OS anschliesen, wird er uber den Laufwerknamen des Produktnamens auf dem Desktop erkannt.

2 Ziehen Sie das USB-Verbindungskabel heraus.

Hinweise

- Bei blinkender Aufnahme/Wiedergabe Kontrollleuchte darf KEINESFALLS die Karte entnommen oder das USB-Kabel herausgezogen werden. Andernfalls werden die Daten auf der Karte zerstört.
- Manche PC's könnten nicht genug Leistung erbringen und der Rekorder wird am USB-Port nicht erkannt. Informieren Sie sich über den USB-Port Ihres PC im PC-Benutzerhandbuch.
- Schließen Sie den Rekorder nicht über ein USB-Hub am PC an. Schließen Sie ihn an einem USB-Port ihres PC an.
- Vergewissern Sie sich, dass der Kabelstecker vollständig eingesteckt ist. Andernfalls funktioniert der Rekorder möglicherweise nicht richtig.
- Dies ist eine Voraussetzung, um aufgezeichnete Dateien des Rekorders über USB-Verbindung auf Ihrem PC zu sichern.
- Auch bei erweitertem Betriebssystem unterstützen wir keine OS-Erweiterung, Umgebungen mit mehreren Betriebssystemen oder selbst modifizierte Computer.

Bedienung des DSS Players

Durch werkseitige Einstellung wird bei Anschluss des Rekorders an Ihren PC das Programm automatisch gestartet.

Windows

Deaktivieren des automatischen Starts:

1. **Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Device Detector im System Tray rechts unten im Bildschirm, und klicken Sie auf [Auswahl Autostart-Anwendung].**
2. **Klicken Sie [DSS Player Standard].**
   - Die Kontrollmarkierung bei [**DSS Player Standard**] verschwindet.

Manueller Start:

1. **Klicken Sie in Windows auf [Start], zeigen Sie auf [Alle Programme].**
   - Das Menü Alle Programme wird angezeigt.
2. **Wählen Sie [DSS Player Standard], und klicken Sie auf [Dictation Module].**

Macintosh

Deaktivieren des automatischen Starts:

1. **Klicken Sie auf die Systemeigenschaften der Station.**
2. **Klicken Sie auf Geräteerkennung.**
3. **Stellen Sie den automatischen Start auf Off.**

Manueller Start:

1. **Doppelklicken Sie das DSS Player-Symbol für den Ordner in [Application] ➔ [DSS Player].**
   - Das Menü Alle Programme wird angezeigt.
2. **Registrierung der Benutzerdaten.**
   - Beim ersten Start erscheint das Menü zur Benutzer-Registrierung. Geben Sie bitte die Seriennummer ein. Sehen Sie die Seriennummer bitte auf dem Siegel der mit dem DSS Player gelieferten CD-ROM-Packung nach. Klicken Sie nach der Beendigung der Eingabe [**OK**], um die Registrierung zu beenden.

Verwendung als externer Speicher eines PC

Wenn der Rekorder an Ihren PC angeschlossen ist, wird er auf Ihrem PC als Wechseldatenträger erkannt. Mit Mein Computer können Sie die Rekorderkarte lesen und auf sie zugreifen, sowie Daten von der Karte auf Ihren PC herunterladen, indem Sie die Windows Standardbefehle Kopieren/Verschieben und Löschen verwenden. Auf die gleiche Weise können Sie auch Daten vom PC auf die Karte im Rekorder hochladen.

Windows

1 Schließen Sie den Rekorder an Ihren PC an (☞S.52).

2 Öffnen Sie das Windows Explorer- oder Finder-Fenster.

- [**Wechseldatenträger**] wird angezeigt.

3 Öffnen Sie den Ordner Produktname.

- Öffnen Sie [**Arbeitsplatz**], wird das Gerät über den Laufwerknamen des Produktnamens erkannt.

4 Kopieren Sie die Daten.

- Während die Daten geschrieben oder kopiert werden, blinkt die Aufnahme/Wiedergabe Kontrolllampe im Rekorder.

5 Ziehen Sie den Rekorder aus dem PC (☞S.53).

Macintosh

1 Schließen Sie den Rekorder an Ihren PC an (☞S.52).

- Wenn Sie Ihren Rekorder an Mac OS anschließen, wird er über den Laufwerknamen des Produktnamens auf dem Desktop erkannt.

2 Doppelklicken Sie auf das Produktnamensymbol auf dem Desktop.

- [**Wechseldatenträger**] wird angezeigt.

3 Kopieren Sie die Daten.

- Während die Daten geschrieben oder kopiert werden, blinkt die Aufnahme/Wiedergabe Kontrolllampe im Rekorder.

4 Ziehen Sie den Rekorder aus dem PC (☞S.53).

Hinweis

- Bei blinkender Aufnahme/Wiedergabe Kontrolllampe darf KEINESFALLS die Karte entnommen oder das USB-Kabel herausgezogen werden. Andernfalls werden die Daten auf der Karte zerstört.

Verzeichnis der Warnmeldungen

Meldung	Erklärung	Abhilfemaßnahme
[Ladezustand niedrig]	Die Batterieleistung wird unzureichend.	Neue Batterien einsetzen (☞ S.12).
[Datei geschützt]	Zugriffsperre.	Die Dateisperre aufheben (☞ S.37).
[Maximale Index-Anzahl erreicht]	Die Datei enthält die maximale Zahl von Indexmarken (maximal 32 Marken).	Nicht länger benötigte Indexmarken löschen (☞ S.38).
[Ordner voll]	Der Ordner ist mit Dateien gefüllt (maximal 200 Dateien).	Nicht benötigte Dateien löschen (☞ S.28).
	Der Zielordner enthält bereits die maximal zulässige Zahl von Dateien (200).	Nicht benötigte Dateien löschen (☞ S.28).
[Löschfehler]	Beim Löschen trat ein Fehler auf.	Erneut löschen. Tritt ein Löschfehler auf, formatieren Sie die Karte.
[Kartenfehler]	Eine inkompatible Karte war eingesetzt.	Eine kompatible Karte einsetzen (☞ S.15).
[Karte nicht unterstützt]	Die Karte kann in diesem Rekorder nicht verwendet werden.	Bitte entnehmen Sie die Karte.
[Speicher voll]	Die Karte hat keinen verbleibenden Speicherplatz.	Nicht länger benötigte Dateien löschen oder eine andere Karte einsetzen.
[Fehler beim Formatieren]	Fehler während der Formatierung des Karte.	Neuformatierung des Karte (☞ S.44).
[Systemfehler]	Ein Systemfehler im Rekorder erkannt.	Es liegt eine Gerätestörung vor. Geben Sie den Rekorder beim Bezugshändler oder dem Olympus-Kundendienst zur Reparatur.
[Karte einsetzen]	Keine Karte eingesetzt.	Einsetzen einer Karte (☞ S.15).

Fehlersuche

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfemaßnahme
Keine Displayanzeige	Die Batterien sind nicht korrekt eingesetzt.	Die richtige Polarität überprüfen (☞ S.12, S.13).
	Die Batterien sind erschöpft.	Neue Batterien einsetzen (☞ S.12, S.13).
	Die Tastensperre des Rekorders (OFF) ist aktiviert.	Schalten Sie die Stromversorgung ein (☞ S.14).
Kein Rekorderbetrieb	Die Tastensperre des Rekorders (OFF) ist aktiviert.	Schalten Sie die Stromversorgung ein (☞ S.14).
	Die Batterien sind erschöpft.	Neue Batterien einsetzen (☞ S.12, S.13).
Aufnahme unmöglich	Die Speicherkapazität der Karte ist unzureichend.	Nicht benötigte Dateien löschen oder eine Karte einsetzen (☞ S.15, 28).
	Die Karte ist nicht formatiert.	Die Karte formatieren (☞ S.44).
	Die maximale Dateienzahl ist erreicht.	Einen anderen Ordner prüfen (☞ S.35).
	Die SD-Karte ist verriegelt.	Heben Sie die SD-Kartenverriegelung auf (☞ S.8).
Keine Klangwiedergabe	Der Ohrhörer ist angeschlossen.	Ziehen Sie den Kopfhörer heraus, um die internen Lautsprecher einzuschalten.
	Der Lautstärkepegel steht auf [**00**].	Stellen Sie den Lautstarkepegel ein (☞ S.26).
Löschen unmöglich	Die Datei ist gesperrt.	Die Dateisperre aufheben (☞ S.37).
	Die SD-Karte ist verriegelt.	Heben Sie die SD-Kartenverriegelung auf (☞ S.8).
Verrauschte Klangwiedergabe	Der Rekorder war während der Aufnahme Erschütterungen ausgesetzt.	———
	Der Rekorder befand sich während der Aufnahme oder Wiedergabe neben einem Handy oder einer Fluoreszenzlampe.	Den Rekorder an einen anderen Ort versetzen.
Aufnahmepegel zu niedrig	Die Mikrofonempfindlichkeit ist zu niedrig.	Die Mikrofonempfindlichkeit auf KONFERENZ stellen und erneut versuchen (☞ S.22).

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfemaßnahme
Setzen von Indexmarken unmöglich	Die maximale Zahl von Indexmarken (32) ist erreicht.	Nicht benötigte Indexmarken löschen (☞ S.38).
	Die Datei ist gesperrt.	Die Dateisperre aufheben (☞ S.37).
	Die SD-Karte ist verriegelt.	Heben Sie die SD-Kartenverriegelung auf (☞ S.8).
Kann aufgenommene Datei nicht finden	Falscher Ordner.	Wechseln Sie zum richtigen Ordner (☞ S.35).
Kann nicht an einen PC angeschlossen werden	Manchmal kann keine Verbindung zu einigen PCs hergestellt werden, die Windows XP oder Vista verwenden.	Die USB-Einstellungen des PCs sind zu ändern. Näheres hierzu siehe in der Onlinehilfe von DSS Player (☞ S.51).

Sonderzubehör (optional)

- **Headset: E62, E102**
  Stereo-Headset für den PC. Ein nützliches Hilfsmittel bei der Transkription am PC.
- **Monaural binauraler Ohrhörer: E20**
- **Mikrofon mit Rauschunterdrückung: ME12 (Diktatmikrofon)**
  Ermöglicht transparente Aufnahmen der eigenen Stimme durch weitgehende Reduzierung von Hintergrundgeräuschen.
  Empfiehlt sich im Interesse höherer Präzision bei Verwendung von Spracherkennungs-Software.
- **Externes Mikrofon: ME15**
  Ein omnidirektionales lavalier-Mikrofon, das an die Kleidung angesteckt werden kann. Zur Verwendung bei Aufnahme der eigenen Stimme oder der von Personen in Ihrer Nähe.
- **Hoch empfindliches monaurales Rauschunterdrückungs-Mikrofon: ME52W**
  Dieses Mikrofon dient zur Tonaufzeichnung aus großem Abstand bei Minimierung der Umgebungsgeräusche.
- **PC-Transcription Kit: AS-2400**
  Das (gesondert erhältliche) Transcription Kit AS-2400 bietet einen PC-Fußschalter, und einen Ohrhörer sowie die Software DSS Player Standard Transcription Module für die mühelose Mitschrift von DSS-Aufnahmen.
- **Anschlußkabel: KA333**
  Verbindung der Mikrofonbuchse am Rekorder mit einem Radio oder einer anderen Klangquelle.
- **Telephone-Pick-Up: TP7**
  Mikrofon in Ausführung eines Ohrhörers, das während des Telefonierens in das Ohr gesteckt werden kann. Die Stimme oder die Konversation über das Telefon kann deutlich aufgezeichnet werden.
- **Wiederaufladbare Ni-MH-Batterie und Ladegerät: BC400 (Nur für Europa)**
  BC400 wird mit einem Paket aus einem Ladegerät wiederaufladbaren Ni-MH-Batterien (BU-400) und 4 Ni-MH-Batterien (BR401) geliefert.Dieses Ladegerät kann wiederaufladbare Olympus Ni-MH-Batterien der Größe AA oder AAA schnell laden.
- **Wiederaufladbare Ni-MH Batterie: BR401**
  Hocheffiziente, wiederaufladbare Batterie mit langer Lebensdauer.

Technische Daten

Allgemeine Punkte

- **Aufnahmeformat:**
  DS2 (Digital Speech Standard Pro)
- **Aufnahmemedium:**
  SD-Karte: 512 MB bis 16 GB
- **Eingangspegel:**
  - 70 dBv
- **Abtastfrequenz:**
  [**QP**]-Modus: 16 kHz
  [**SP**]-Modus: 12 kHz
- **Gesamtfrequenzgang:**
  [**QP**]-Modus: 200 bis 7.000 Hz
  [**SP**]-Modus: 200 bis 5.000 Hz
- **Aufnahmezeit (2 GB-Karte):**
  [**QP**]-Modus: 152 Stunden
  [**SP**]-Modus: 312 Stunden
- **Lebensdauer der Alkali-Batterie**
  Aufnahme:
  [**QP**]-Modus: ca. 24 Stunden
  [**SP**]-Modus: ca. 32 Stunden
  Wiedergabe:
  Alle Betriebsarten: ca. 13 Stunden
- **Lautsprecher:**
  Eingebauter dynamischer Lautsprecher mit ø23 mm Durchmesser
- **MIC/EAR-Buchse:**
  ø3,5 mm Minibuchse, Impedanz MIC 2 kW, EAR 8 W oder mehr.
- **Maximale Ausgangsleistung (bei 3 V Gleichspannung):**
  Mindestens 250 mW (8 W-Lautsprecher)
- **Stromversorgung:**
  Nennspannung: 5 V
  Batterien: Zwei AAA Batterien (LR03) oder zwei wiederaufladbare Ni-MH Batterien
- **Abmessungen:**
  113,5 mm x 50,0 mm x 17 mm (ohne vorstehende Teile)
- **Gewicht:**
  100 g (inklusive der AAA Batterien)

* Änderungen von technischen Daten und Design vorbehalten.

* Die Batterielebensdauer wurde von Olympus gemessen. Sie schwankt erheblich, je nach genutztem Batterietyp und Betriebsbedingungen.

Technische Hilfe und Support

Die folgenden Kontakte sind nur für technische Fragen und Unterstützung bei OLYMPUSRekorder und –Software zuständig.

- **Technische Hilfe in den USA und Kanada unter Nummer**
  1-888-553-4448
- **E-Mail-Adresse für Anwendersupport in den USA und Kanada**
  distec@olympus.com
- **Technische Hilfe in Europa**
  Gebührenfreier Telefonruf unter: 00800 67 10 83 00
  für Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Luxemburg, Holland, Norwegen, Portugal, Spanien, Österreich, Schweden, Schweiz Charged numbers for the Rest of Europe
  + 49 180 567 1083
  + 49 40 23773 4899
- **E-Mail-Adresse für Anwendersupport in Europa**
  dss.support@olympus-europa.com

For customers in Europe

Das „CE“ Zeichen bestätigt die übereinstimmung mit den Europäischen Bestimmungen für Betriebssicherheit und Umweltschutz.

Dieses Symbol [durchgestrichene Mülltonne nach Direktive 2006/66/EU Anhang II] weist auf die getrennte Rücknahme von Batterien und Akkumulatoren in EU-Ländern hin. Bitte werfen Sie Batterien und Akkumulatoren nicht in den Hausmüll. Informieren Sie sich über das in Ihrem Land gültige Rücknahmesystem und nutzen Sie dieses zur Entsorgung.

Dieses Symbol [durchgestrichene Mülltonne nach WEEE Anhang IV] weist auf die getrennte Rücknahme elektrischer und elektronischer Geräte in EU-Ländern hin. Bitte werfen Sie das Gerät nicht in den Hausmüll. Informieren Sie sich über das in Ihrem Land gültige Rücknahmesystem und nutzen dieses zur Entsorgung.
Anwendbare Produkte: DS-2800

Il marchio “CE” indica che questo prodotto è conforme alle norme della comunità europea per quanto riguarda la sicurezza, la salute, l’ambiente e la protezione del consumatore.

Questo simbolo (cassonetto con ruote, barrato, Direttiva 2006/66/EU Allegato II) indica la raccolta differenziata di apparecchiature elettriche ed elettroniche nei paesi dell’UE. Non gettate le batterie nei rifiuti domestici. Usate i sistemi di raccolta rifiuti disponibili nel vostro paese per lo smaltimento delle batterie usate.

Questo simbolo [contenitore di spazzatura barrato come illustrato nell’allegato IV della direttiva WEEE] indica una raccolta separata dei rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche nei paesi dell’Unione Europea.Si prega di non gettare questo dispositivo tra i rifiuti domestici. Si prega di utilizzare i sistemi di raccolta e di recupero disponibili per lo smaltimento di questo tipo di dispositivi.
Prodotto applicabile : DS-2800

Знак “CE” обозначает, что этот продукт соответствует европейским требованиям по безопасности, охране здоровья, экологической безопасности и безопасности пользователя.

Этот символ [перечеркнутый мусорный бак на колесах, Директива 2006/66/ЕС, приложение II] указывает на раздельный сбор отработанных батарей в странах ЕС. Пожалуйста, не выбрасывайте батареи вместе с бытовыми отходами. Пожалуйста, для утилизации отработанных батарей пользуйтесь действующими в Вашей стране системами возврата и сбора для утилизации.

Этот символ [перечеркнутая мусорная урна WEEE на колесах, приложение IV] обозначает раздельный сбор электрических и электронных отходов в России.Пожалуйста, не выбрасывайте изделия в бытовой мусоропровод.Используйте системы возврата и сбора (если таковые имеются) для утилизации отходов вышеуказанных типов.
Применимое изделие: DS-2800

OLYMPUS®

OLYMPUS IMAGING CORP.
Shinjuku Monolith, 3-1 Nishi-Shinjuku 2-chome, Shinjuku-ku, Tokyo 163-0914, Japan. Tel. +81 (0)3-3340-2111
http://www.olympus.com

OLYMPUS IMAGING AMERICA INC.
3500 Corporate Parkway, P.O. Box 610, Center Valley, PA 18034-0610, U.S.A. Tel. 1-888-553-4448
http://www.olympusamerica.com

OLYMPUS EUROPA HOLDING GMBH
(Premises/Goods delivery) Wendenstrasse 14-18, 20097 Hamburg, Germany. Tel. +49 (0)40-237730
(Letters) Postfach 10 49 08. 20034 Hamburg, Germany.
http://www.olympus-europa.com

OLYMPUS IMAGING & AUDIO
KeyMed House, Stock Road, Southend-on-Sea, Essex, SS2 5QH, UK. Tel. +44(0)1702-616333
http://www.olympus.co.uk

For customers in North and South America

Declaration of Conformity

Model Number	: DS-2800
Trade Name	: DIGITAL VOICE RECORDER
Responsible Party	: OLYMPUS IMAGING AMERICA INC.
Address	: 3500 Corporate Parkway, P.O. Box 610, Center Valley, PA 18034-0610, U.S.A.
Telephone Number	:1-888-553-4448

This device Complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) This device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

FC **Tested To Comply With FCC Standards FOR HOME OR OFFICE USE**

Canadian RFI

This digital apparatus does not exceed the Class B limits for radio noise emissions from digital apparatus as set out in the Radio Interference Regulations of the Canadian Department of Communications.
Cet appareil numérique ne dépasse pas les limites de la Catégorie B pour les émissions de bruit radio émanant d'appareils numériques, tel que prévu dans les Règlements sur l'Interférence Radio du Département Canadien des Communications.

E1-BS0538-02
AP1009